

MARKTANZEIGER

für Buttenheim

Dreuschendorf · Frankendorf · Gunzendorf · Hochstall · Kälberberg · Ketschendorf · Stackendorf · Tiefenhöchstadt



Amtsblatt für die
Marktgemeinde Buttenheim

Bekanntmachungen

Kirchliche Nachrichten · Vereinsnachrichten



23. Jahrgang

Freitag, 8. März 2024

Nummer 09 / 10

Buttenheimer Faschingsumzug



Weitere Bilder
vom Faschingsumzug
in der Sonderbeilage
im Mittelteil
dieser Ausgabe!



Fotos (Titel und Sonderbeilage):

Michael Christel, Gerdi Hübner, Beate Hirsch, Peter Weigelt, Dominique Feick

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Terminvorschau – Marktgemeinderatssitzungen

Donnerstag, 21. März um 19.00 Uhr

Montag, 8. April um 19.00 Uhr

Montag, 6. Mai um 19.00 Uhr

Montag, 10. Juni um 19.00 Uhr



QR-Code Markt Buttenheim

Öffentliche Sitzungen des Marktgemeinderates

Die Sitzungen finden im **Sitzungssaal des Rathauses Buttenheim**, Hauptstr. 15, 96155 Buttenheim statt.

Die Tagesordnung zu den Sitzungen kann eine Woche vor Sitzungstermin unter www.buttenheim.de eingesehen werden. Die Bekanntmachungen und Protokolle sind ab sofort auch über den oben abgedruckten QR-Code einsehbar.

Informationen zu Öffnung & Service Ihrer Gemeindeverwaltung



Liebe Besucherinnen und Besucher, das Rathaus Buttenheim ist wieder wie gewohnt für Sie geöffnet.

Zur Vermeidung von Wartezeiten empfehlen wir Ihnen weiterhin, einen Termin bei uns zu vereinbaren.

Nutzen Sie auch gerne unsere Online-Dienste des Bürger-serviceportals unter www.buttenheim.de.

Heute geh ich aufs Amt!



Deine Verwaltung. Nur einen Klick entfernt.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag zu den üblichen Öffnungszeiten unter folgenden Rufnummern:

Bürgeramt, Pass- und Ausweisstelle, 09545 9222 - 20
Standesamt

Geschäftsleitung, Kämmerei, Kasse 09545 9222 - 30

Bauamt, Bürgernet 09545 9222 - 40

oder per E-Mail unter info@buttenheim.de

Die Marktgemeinde Buttenheim informiert:

Abfuhrtermine „Gelber Sack“

Mittwoch, 3. April:



Buttenheim,
Dreuschendorf,
Frankendorf,
Gunzendorf,
Hochstall,
Kälberberg,
Ketschendorf,
Senftenberg,
Stackendorf,
Tiefenhöchstadt

Abfuhrtermin „Papiertonne“

Dienstag, 2. April

Montag, 29. April

Montag, 27. Mai



Abfuhrtermin „Biotonne“

Mittwoch, 13. März

Dienstag, 26. März

Mittwoch, 10. April



Abfuhrtermin „Restmülltonne“

Mittwoch, 20. März

Donnerstag, 4. April

Mittwoch, 17. April



Wertstoffhof im Landkreis

Bamberg: Hirschaid

Richtung Autobahn, zwischen Hirschaid und Seigendorf

WINTERZEIT (bis 30. März 2024)

Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

Samstag 10.00 - 15.00 Uhr

Anmeldeschluss für die Sperrmüllsammlung des jeweiligen Quartals



Donnerstag, 11. April – keine Abholung von Sperrmüll an diesem Tag.
Sperrmülltelefon: 0951 85-555

Dienststunden im Rathaus

Montag	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Rufnummern

Telefon	(0 95 45) 92 22 - 0
Telefax	(0 95 45) 92 22 - 55
E-Mail:	info@buttenheim.de

1. Bürgermeister:
Michael Karmann 92 22 - 0

Vorzimmer:
Daniela Hippacher 92 22 - 13
Carmen Kramer 92 22 - 13

Geschäftsleitung, Kämmerei:
Peter Münch 92 22 - 31

Hauptamt:
Martina Römer 92 22 - 34

Standesamt:
Michaela Kaiser 92 22 - 21
Nicola Schrade 92 22 - 23

Bürgerbüro:
Nathalie Albert 92 22 - 22
Nicola Schrade 92 22 - 23
Thomas Brütting 92 22 - 24

Marktanzeiger:
Thomas Brütting 92 22 - 24

Bauangelegenheiten, Bodennutzung:
Sylke Dorbritz 92 22 - 45
Josef Dillig 92 22 - 41
Florian Dillig 92 22 - 42
Peter Wagner 92 22 - 43
Manuel Hösch 92 22 - 46

Kasse/Finanzen:
Heinrich Kupfahl 92 22 - 32
Andreas Hattel 92 22 - 33
Carmen Kramer 92 22 - 35

Tourismus und Fremdenverkehr:
Dr. Tanja Roppelt 4 40 99 36

Schülerbetreuung:
Ralph Pfeufer 4 40 98 20

Behindertenbeauftragte:
Irene Först 79 17

Jugendbeauftragter:
Norbert Motzelt 2 98 96 36

Seniorenbeauftragte/-r:
Irmtraut Bayer 95 02 67
Gerd Büttner 32 28 15

FAMILIENSTÜTZPUNKT IN DER HAGER VILLA
Bürozeiten: Dienstag von 9.00 bis 16.00 Uhr
Hauptstraße 60, Buttenheim 3 59 85 89

Bücherei 44 10 46

Kläranlage:
Manfred Koch und
Harald Pühl 12 84

**Zweckverband zur Wasserversorgung
der Eggolsheimer Gruppe - Zentrale** 4 44 - 170

Notruf bei Wasserrohrbrüchen 82 03

Revierleiter Forstrevier Buttenheim
Felix Pimmer (0 95 45) 3 11 93 50
(0160) 90 75 93 78

STÖRUNGSNUMMER
Strom (0941) 28 00 33 66
Gas (0941) 28 00 33 55

Landratsamt Bamberg – Wasserrecht

Einleiten von Niederschlagswasser aus dem Gemeindeteil Frankendorf des Marktes Buttenheim in den Deichselbach durch den Zweckverband zur Abwasserbeseitigung der Gemeinden Altendorf und Buttenheim, Landkreis Bamberg

Der Abwasserzweckverband Buttenheim / Altendorf erhielt mit Bescheid des Landratsamtes Bamberg vom 23. Februar 2024, Az. 42.2-641.81-Nr.48/2010 die wasserrechtliche Erlaubnis für das Einleiten von Niederschlagswasser aus dem Gemeindeteil Frankendorf des Marktes Buttenheim in den Deichselbach.

Die Ausfertigung des Bescheides der wasserrechtlichen Erlaubnis mit einer Rechtsbehelfsbelehrung und einer Ausfertigung der Planunterlagen liegen in der Zeit vom **12. März 2024 bis 28. März 2024** während der Dienststunden zur Einsichtnahme beim **Markt Buttenheim, Zimmer 11 OG** aus.

Mit dem Ende der oben genannten Auslegungsfrist gilt der Erlaubnisbescheid auch gegenüber den Betroffenen, die keine Ausfertigung des Bescheides erhalten haben, als zugestellt (Art. 74 Abs. 4 BayVwVfG).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** erhoben werden bei dem

**Bayerischen Verwaltungsgericht Bayreuth
in 95422 Bayreuth**

**Postfachanschrift: Postfach 11 03 21, 95422 Bayreuth,
Hausanschrift: Friedrichstraße 16, 95444 Bayreuth.**

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

Die Einlegung des Rechtsbehelfs ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet **keine** rechtlichen Wirkungen!

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Außer in den Fällen elektronischer Übermittlung sollen der Klage und allen Schriftsätzen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Ab 1. Januar 2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

gez.
Ulm
Regierungsamtsrätin



Der Markt Buttenheim trauert um
seinen ehemaligen zweiten Bürgermeister
und
Träger des goldenen Ehrenringes

Herrn Herbert Karmann

Herr Herbert Karmann war in der Zeit vom 1. Juli 1972 bis 30. April 2014
Mitglied des Marktgemeinderates Buttenheim.

Vom 6. Oktober 1997 bis 7. Mai 2002 und vom 1. Januar 2005 bis 30. April 2014
vertrat er die Belange des Marktes Buttenheim als zweiter Bürgermeister.

Darüber hinaus war er unter anderem über drei Jahrzehnte
Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses.

Das politische Ehrenamt füllte Herbert Karmann mit fachlicher Kompetenz,
viel Herzblut, Besonnenheit und Umsicht sowie einem herausragenden Maß
an Menschlichkeit und Verantwortungsbewusstsein – immer zum Wohl
einer konstruktiven Fortentwicklung seiner geliebten Heimatgemeinde – aus.
Auch nach Beendigung seiner kommunalen Tätigkeit setzte er sich viele Jahre
für den Erhalt und die Sanierung des gemeindlichen Friedhofs Buttenheim ein.

Besonders hervorzuheben ist sein persönlicher Einsatz für den Erhalt
der Kriegergedächtniskapelle, deren Sanierung und Erhalt er federführend
organisierte und durchführte.

Herbert Karmann hat sich in besonderer Weise im kommunalen und
gesellschaftlichen Leben des Marktes Buttenheim eingesetzt.

Ihm wurden hierfür folgende Auszeichnungen verliehen:

1991: Kommunale Dankurkunde

1995: Ehrenzeichen des Bayer. Ministerpräsidenten für besondere Verdienste im Ehrenamt

2003: Kommunale Verdienstmedaille in Bronze

2016: Goldener Ehrenring des Marktes Buttenheim

Seinem unermüdlichen Einsatz gilt besonderer Dank.

Herbert Karmann war ein allseits anerkannter und hochgeschätzter Politiker und Mitbürger.
In tiefer Trauer nehmen wir Abschied.

Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten und wünschen seiner Familie
viel Trost und Kraft in diesen schweren Tagen.

Für den Markt Buttenheim, den Marktgemeinderat und alle Bediensteten

Johannes Schuberth

2. Bürgermeister

Thomas Hirsch

3. Bürgermeister



Er hat unseren Verein geprägt wie kein anderer.

Der FSV 1921 Phönix Buttenheim trauert um seinen Ehrenvorstand

Herbert Karmann

Seit seinem Eintritt in den Verein im Jahre 1952 hat er sich sein ganzes Leben lang aktiv, davon 6 Jahre als 2. Vorstand und 30 Jahre als 1. Vorsitzender, für die Belange unseres Vereins in herausragender Weise eingesetzt.

In Anerkennung seiner Verdienste um den Sport wurde er vom Bayer. Fußballverband und dem Bayer. Landessportverband mehrfach geehrt.

2012 wurde er zum Ehrenvorsitzenden des FSV Phönix ernannt.

Der FSV Phönix Buttenheim verliert mit ihm eine außergewöhnliche Persönlichkeit, die sich über alle Maßen für den Verein eingesetzt und sich mit ihm identifiziert hat; der Phönix war sein zweites Zuhause. Mit der Einführung des Breitensportes, der Erweiterung des Sportgeländes und dem Bau des Sportlerheimes hat Herbert große Fußspuren hinterlassen, die nicht zu füllen sind.

Für sein unermüdliches Engagement sind wir ihm zu großem Dank verpflichtet.

Sein Wirken wird immer in unserer Erinnerung bleiben.

Unsere besondere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Im Namen der Vorstandschaft und allen Vereinsmitgliedern

Christoph Schneider

Stadt Bamberg / Landratsamt Bamberg

Kostenlose Energieberatungstermine Stadt und Landkreis Bamberg

Für eine kostenlose Energieberatung – jeweils am Mittwoch in der Zeit von 12.00 bis 18.00 Uhr – ist eine telefonische Anmeldung zur Terminplanung zwingend erforderlich.

Aufgrund der gegenwärtigen Situation finden die Energieberatungstermine **nur telefonisch** statt. D. h. interessierte Bürgerinnen und Bürger werden zum vereinbarten Termin von einem Energieberater angerufen

Nächste Beratungstermine:

Mittwoch, 13. März und Mittwoch, 20. März

Anmeldung bei der Stadt Bamberg **0951 87-1724**

Anmeldung beim Landratsamt Bamberg **0951 85-588**

Landratsamt Bamberg

Schutz der „Stillen Tage“

Mit den kommenden Osterfeiertagen stehen auch die so genannten „Stillen Tage“ unmittelbar bevor. Vor diesem Hintergrund weist das Landratsamt Bamberg darauf hin, dass der Gründonnerstag am 28. März und die Kartage (Karfreitag und Karsamstag) am 29. und 30. März „Stille Tage“ im Sinne des Feiertagsgesetzes sind.

Demnach sind am Gründonnerstag ab 2 bis 24 Uhr und an den Kartagen von 0 bis 24 Uhr öffentliche Unterhaltungsveranstaltungen nur dann erlaubt, wenn der diesen Tagen entsprechende ernste Charakter gewahrt bleibt. Tanzbetrieb ist (auch in Diskotheken) grundsätzlich nicht möglich. Auch alle in einem anderen Sinn für den jeweiligen Vorabend geplanten öffentlichen Unterhaltungsveranstaltungen müssen zu den genannten Zeiten enden. An den „Stillen Tagen“ ist zudem der Betrieb von Spielhallen nicht zulässig, da es sich hierbei um Unterhaltungsveranstaltungen handelt, die dem ernsten Charakter dieser Tage eindeutig widersprechen. Am Karfreitag sind außerdem öffentliche Sportveranstaltungen und musikalische Darbietungen jeglicher Art in Räumen mit Schankbetrieb untersagt.

Zugmaschinenetermin

Freitag, 22. März 2024
von 9.00 bis 11.00 Uhr

Ort: Buttenheim,
Brauereigasthaus Löwenbräu

Fundsachen

1 Samsung Galaxy Watch 4

Kennzeichen für ein Elektrokleinstfahrzeug
(Aushändigung nur mit Nachweis)

Abzuholen im Bürgerbüro im EG des Rathauses.

Die Brut- und Setzzeit beginnt -



Bitte nehmt euren Hund an die Leine!

Liebe Hundehalter und Spaziergänger,

bald geht es wieder los. Während sich die Rehkitzze noch bis Mai Zeit lassen, gibt es bei anderen Wildtierarten schon regen Familienzuwachs. Die Brut- und Setzzeit hat bei einigen Wald- und Wiesenbewohnern bereits begonnen, daher:

Bitte Rücksicht nehmen! Halten Sie Hunde an der Leine, vermeiden Sie laute Aktivitäten und bleiben Sie auf markierten Wegen, um Brut- oder Setzplätze nicht zu stören.

Gemeinsam schützen wir unsere heimischen Wildtiere und ermöglichen ihnen eine sichere Aufzucht ihrer Jungen. Leider erleben die Wildtierauffangstationen zu viel Leid, das nicht hätte sein müssen, wenn mehr Achtsamkeit und Respekt vor dem Lebensraum der Wildtiere vorhanden wäre.

Bitte helft mit und macht auch gerne Andere darauf aufmerksam!



Die Tierkinder danken es euch von

Foto und Text (leicht geändert): Kitzrettung Oberfranken e.V., weitere Informationen unter www.kitzrettung-oberfranken.com



Achtung Autofahrer!

Die Amphibienwanderung hat begonnen

Am Abend und während der Nacht wandern unsere einheimischen Kröten, Frösche und Molche derzeit zu ihren Laichgewässern. Bitte reduzieren Sie als Autofahrer die Geschwindigkeit, wenn Sie merken, dass sich Amphibien auf der Straße befinden. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die Tiere.

Zwischen Buttenheim und Ketschendorf überqueren beim Siebenbachweiher besonders viele Amphibien die Straße. Damit die Tiere nicht vom Autoverkehr getötet oder verstümmelt werden, wurde auch heuer wieder zwischen Buttenheim und Ketschendorf ein Amphibien-Schutzzaun aufgestellt. Reduzieren Sie im Bereich des Schutzzaunes Ihre Fahrgeschwindigkeit. Beachten Sie bitte, dass sich bereits weit vor und nach dem Zaun Amphibien auf der Straße befinden können. Achten Sie bitte auf die ehrenamtlichen Helfer, die die in der Nacht Zäune betreuen und die Tiere sicher über die Straße bringen.

Landratsamt Bamberg**Maximiliansunterführung in Hirschaid –
Vollsperrung bis Mitte Mai**

Die Vollsperrung der Bahnunterführung Maximiliansstraße in Hirschaid muss aus Sicherheitsgründen im Zusammenhang mit dem vorhandenen Traggerüst und Arbeiten am Bahnbrückenbauwerk bis Mitte Mai bestehen bleiben.

Um den Verkehrsfluss im Ortskern von Hirschaid möglichst aufrechterhalten zu können, ist die Maximilianstraße bereits ab der Kreuzung Ortsmitte Richtung Autobahn gesperrt.

Die Benutzung der Maximilianstraße westlich der Bahnunterführung ist über Zufahrtsstraßen Bahnhofstraße und Leimhüll bis zur Kreuzung Ortsmitte für Anlieger möglich; das Einfahren in den Bereich der Hauptkreuzung allerdings nicht.

Des Weiteren kann die Maximilianstraße östlich der Bahnunterführung über die Ivancna-Gorica-Allee und Realschulstraße erreicht werden. Das Befahren der Maximilianstraße vom Kreisverkehr am Ortseingang von Hirschaid kommend ist nicht möglich.

Die Sperrstelle für die Bahnunterführung wurde nach der Einmündung der Ferdinandstraße eingerichtet. Eine Durchfahrt ist hier nicht erlaubt.

Fußgänger und Radfahrer können die Bahnunterführung jedoch weiterhin benutzen.

Die vom Landratsamt Bamberg Anfang Februar 2024 genehmigte Verkehrsführung, die die Durchfahrt von Fahrzeugen bis zu einer Höhe von 3,40 m zuließ, musste wegen Nichtbeachtung der Höhenbeschränkung aus Sicherheitsgründen aufgehoben werden. Um die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer und die Sicherheit für die Mitarbeitenden der Baufirma in diesem Bereich zu gewährleisten, ist die Sperrung der Maximilianunterführung für den gesamten Verkehr erforderlich.

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über die „Ostumgehung“ (Gemeindestraße / Kreisstraße BA 25 und Bamberger Straße (St 2244)) bzw. über die Industriestraße, den Griesweg und die Nürnberger Straße (St 2244).

An den Einmündungen der Ostumgehung in die Staatsstraße 2244 zwischen Hirschaid und Strullendorf und des Grieswegs in

die Nürnberger Straße (St 2244) in Hirschaid werden Lichtsignalanlagen zur Verkehrsregelung eingesetzt.

Die Umleitungsstrecken sind ausgeschildert.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Verständnis und Beachtung.

Landratsamt Bamberg**Landesweiter Probealarm am 14. März**

Am Donnerstag, 14. März, findet ab 11 Uhr ein landesweiter Probealarm zur Warnung der Bevölkerung statt. Hierbei werden die Warnkanäle des Katastrophenschutzes auch im Landkreis Bamberg getestet und die Bevölkerung für den bestehenden Warnmitteltmix sensibilisiert.

Sirenen

In der Stadt Baunach, der Gemeinde Bischberg, dem Markt Burgbrach, der Gemeinde Frensdorf, der Stadt Schlüsselfeld und der Gemeinde Schönbrunn sind bereits Sirenen vorhanden, die den einminütigen auf- und abschwellenden Heulton ertönen lassen können. Dieser soll die Bevölkerung auf schwerwiegende Gefahren aufmerksam zu machen und dazu veranlassen Rundfunkgeräte einzuschalten, auf Durchsagen zu achten und sich aktiv zu informieren.

In einzelnen weiteren Gemeinden können auch mobile Sirenen der Feuerwehren erprobt werden. In den kommenden Jahren werden die Sirenen zur Warnung der Bevölkerung immer weiter ausgebaut.

Cell Broadcast und WarnApps

In diesem Rahmen findet auch eine Warnung über Cell Broadcast sowie über Warn-Apps wie NINA, statt. Bürgerinnen und Bürger erhalten auf diesem Wege Probewarmmeldungen auf ihre Mobiltelefone.

Die Übersendung von Warmmeldungen über Cell Broadcast ist ein anonymes Verfahren, das die Empfangsbereitschaft des Mobilfunkendgerätes nutzt. So können in einem potenziellen Gefahrengebiet befindliche Mobilfunkendgeräte mit einer Warnmeldung angefunkt werden, ohne dass eine vorherige Registrierung oder Angabe von personenbezogenen Daten notwendig ist. Bitte beachten Sie, dass ältere Geräte Cell-Broadcast Nachrichten zum Teil nicht empfangen können.

Über Warn-Apps können Bürgerinnen und Bürger wichtige Warmmeldungen des Bevölkerungsschutzes für unterschiedliche Gefahrenlagen, wie z. B. Gefahrstoffausbreitung oder einem Großbrand erhalten, optional auch für den aktuellen Standort. Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes und Hochwasserinformationen der zuständigen Stellen der Bundesländer sind ebenfalls in Warn-Apps integriert.

Hintergrundinformationen

Weitere Informationen finden Sie im Internetauftritt des Landkreises Bamberg unter Notfallvorsorge: www.landkreis-bamberg.de/Landratsamt/Verwaltung/Landratsamt-A-Z/%C3%96ffentliche-Sicherheit/Notfallvorsorge/

ERSCHEINUNGSWEISE

Die nächste Ausgabe erscheint am

Freitag, 22. März 2024.

Abgabeschluss für Vereinsnachrichten sowie sonstige Berichte ist

Donnerstag, 14. März 2024

im Bürgerbüro des Marktes Buttenheim.

**ENERGIE
ZUKUNFT**
Wir gestalten mit!

Bürgerenergiepreis Oberfranken Mein Impuls. Unsere Zukunft!

**10.000 Euro für
die Energiezukunft!**

Wer kann teilnehmen?

Mit dem Bürgerenergiepreis Oberfranken werden Privatpersonen, Vereine, Schulen, Kindergärten, Institutionen und Gruppierungen sowie Menschen aller Generationen ausgezeichnet, die sich mit ihren Projekten in vorbildlicher Weise für die Belange von Umwelt, Klima und Natur einsetzen. Menschen, die im eigenen Umfeld mit bestem Beispiel vorangehen und nachhaltig handeln.

Ausgeschlossen sind Projekte von Firmen und Gewerbebetrieben, die deren eigentlichen Geschäftszweck unterstützen (z. B. ein Heizungsbauer, der eine neue Wärmepumpe entwickelt hat).

Welche Projekte können eingereicht werden?

Gefördert werden pfiffige und außergewöhnliche Maßnahmen rund um Energie, das können z. B. Projekte oder Aktionstage rund um Müll- oder Plastikvermeidung sein, oder aber auch die energetische Sanierung eines Hauses. Die Projekte sollen dazu beitragen, ein Bewusstsein für diese Themen zu schaffen.

Unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis werden die Gewinner der letzten Jahre mit kurzen Videos vorgestellt – hier kann man sich schnell und einfach ein Bild von der Bandbreite der möglichen Projekte machen.

Was ist für die Bewertung entscheidend?

Die Projekte sollen eine Vorbildfunktion einnehmen und die Akzeptanz für Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Energiewende und die damit verbundenen Aufgaben erhöhen. Der Umfang des Projekts ist kein Bewertungskriterium.

Die Auswahl der Gewinner erfolgt durch eine Fachjury. Die Zusammensetzung der Jury ist im Internet veröffentlicht.

Wie bewirbt man sich?

Unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis finden Sie das Online-Bewerbungsformular sowie die Bewerbungsfrist. Bewerbungsunterlagen, die nach der genannten Frist eingereicht werden, nehmen automatisch am Bürgerenergiepreis des Folgejahres teil.

Was gibt es zu gewinnen?

Der Bürgerenergiepreis Oberfranken ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert. Die Aufteilung des Preisgeldes erfolgt durch die Jury.

Bei Fragen zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an Annette Vogel,
T 0921 -2 85 -20 82, buergerenergiepreis@bayernwerk.de

**bayernwerk
netz**



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

bdr.

RECHTZEITIG SCHAUEN: PERSO UND PASS NOCH GÜLTIG?

NEU seit dem 1.1.2024: Kinderreisepässe werden nicht mehr verlängert. Bei Reisen innerhalb der EU braucht jedes Familienmitglied einen Personalausweis; außerhalb der EU einen Reisepass.



Bei Fragen wählen Sie die 115 oder wenden Sie sich an Ihre lokale Passbehörde.

Zweckverband zur Wasserversorgung der Eggolsheimer Gruppe



Information des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Eggolsheimer Gruppe über geplante Verbesserungs- und Erneuerungsbeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG)

WARUM WERDEN VERBESSERUNGSBEITRÄGE/ ERNEUERUNGSBEITRÄGE ERHOBEN?

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Eggolsheimer Gruppe versorgt die vier Gemeinden Altendorf, Buttenheim, Eggolsheim und Hallerndorf mit frischem Trinkwasser, das bei Bedarf bequem aus der Leitung kommt. Diesen Luxus genießt man in der Regel selbstverständlich. Bei einem Wasserrohrbruch oder wenn das Wasser abgestellt werden muss, wird uns dies erst bewusst.

Um in Zukunft diese Versorgungssicherheit uneingeschränkt nutzen zu können, hat der Zweckverband der Eggolsheimer Gruppe in den letzten Jahren einige Maßnahmen durchgeführt und wird hierfür auch zukünftig Maßnahmen durchführen (hier besteht kein Zusammenhang mit der letztjährigen Schutzchlorung). Auch aktuell wurden bzw. werden mehrere Vorhaben umgesetzt. Dies sind unter anderem:

- ✓ Zusatzwasser Quellversorgungen (Anschluss der quellversorgten Gebiete)
 - ✓ Erschließung Brunnen VIII (Hauptgebiet)
 - ✓ Erweiterung Vorlagebehälter Reinwasserpumpen Maschinenhaus Unterstürmig (Hauptgebiet)
 - ✓ Erneuerung und Aufdimensionierung Düker Altendorf
 - ✓ Erneuerung und Aufdimensionierung Ringleitung Altendorf – Jurastraße
 - ✓ Erneuerung Brunnenleitungen Brunnen II, III und IV (Hauptgebiet)
 - ✓ Erneuerung Ortsnetz Frankendorf
- Nach den gesetzlichen Vorschriften ist der Zweckverband der Eggolsheimer Gruppe nun verpflichtet, diese Investitionskosten in Form von

Beiträgen bzw. Gebühren auf die Grundstückseigentümer umzulegen. (Prinzip der Kostendeckung)

Es ergibt sich ein offener Finanzierungsbedarf in Höhe von ca. 9.043.158 €/netto. Die Umlage dieser Summe erfolgt mit der Erhebung von Vorauszahlungsbescheiden.

VERBESSERUNGSBEITRAG/ ERNEUERUNGSBEITRAG WAS IST DAS?

In Art. 5 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) schreibt der Gesetzgeber vor, dass der Aufwand für die Herstellung, die Verbesserung oder Erneuerung der öffentlichen Wasserversorgungseinrichtungen von den Grundstückseigentümern oder den Erbbauberechtigten getragen werden muss.

Verbesserungs- und Erneuerungsbeiträge sind ein besonderes Entgelt dafür, dass einem Grundstück durch die Verbesserung oder Erneuerung einer öffentlichen Einrichtung wie z.B. der Wasserversorgungseinrichtung ein Vorteil erwächst. Der Verbesserungs-/Erneuerungsbeitrag kann bei jeder Verbesserungs-/Erneuerungsmaßnahme im Bereich der öffentlichen Einrichtung z.B. Wasserversorgungseinrichtung erhoben werden.

Alle weiteren Grundlagen zur Erhebung von Verbesserungs-/Erneuerungsbeiträgen werden in der entsprechenden Verbesserungs- und Erneuerungsbeitragsatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Eggolsheimer Gruppe geregelt. Diese wurde am 08.02.2024 beschlossen und kann unter www.eggolsheimer-gruppe.de eingesehen werden.

WELCHE GRUNDSTÜCKE SIND BEITRAGSPFLICHTIG?

Ein Verbesserungs-/Erneuerungsbeitrag wird für bebaute, bebaubare oder gewerblich genutzte bzw. gewerblich nutzbare Grundstücke erhoben, die ein Recht zum Anschluss an die Wasserversorgung haben oder tatsächlich an der Wasserversorgungsanlage angeschlossen sind.

BEITRAGSPFLICHT – WER IST BEITRAGSPFLICHTIG?

Beitragspflichtig ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens der Beitragsschuld Eigentümer des Grundstücks oder Erbbauberechtigter ist.

WANN IST DIE ZAHLUNG FÄLLIG?

Der Verbesserungs-/Erneuerungsbeitrag ist aufgrund gesetzlicher Vorgaben innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Bescheides fällig. Eine Erhebung des Beitrags ist auf drei Raten angedacht. Die Raten werden voraussichtlich in den Jahren 2024, 2025 und 2026 erhoben. Die genauen Zahlungstermine können dem Beitragsbescheid entnommen werden. Sollte eine rechtzeitige Zahlung der Raten nicht möglich sein, setzen Sie sich bitte rechtzeitig mit unserer Kasse in Verbindung.

WIE WIRD DER BEITRAG BERECHNET?

Der Verbesserungs-/Erneuerungsbeitrag berechnet sich nach der Grundstücks- und der Geschossfläche. Hierzu wurden ab dem Jahr 2021 durch die Dr. Schulte u. Röder Kommunalberatung UG & Co. KG eine Flächenenerhebung durchgeführt. Im Anschluss daran hat jeder Eigentümer ein Aufmaßblatt erhalten, welches Grundlage für die Verbesserungs-/ Erneuerungsbeiträge ist.

WIE HOCH SIND DIE BEITRAGSSÄTZE?

Der momentane **vorläufige** Verbesserungs-/ Erneuerungsbeitrag beträgt für die Wasserversorgungseinrichtung je m² Grundstücksfläche 0,50 € je m² Geschossfläche 2,06 € jeweils zuzüglich 7,0 % Mehrwertsteuer

Die endgültigen Beitragsätze stehen erst nach Abschluss der Maßnahmen fest.

WIE BERECHNET SICH DER VERBESSERUNGS- ERNEUERUNGSBEITRAG?

Die für Sie gültigen Grundstücks- und Geschossflächen können dem Aufmaßblatt der Dr. Schulte u. Röder Kommunalberatung UG & Co. KG entnommen werden. Wir haben folgende Beispiele zur Veranschaulichung gewählt:

„Durchschnittliches Anwesen“ mit 700 m ² Grundstücksfläche und 300 m ² Geschossfläche	
700 m ² x 0,50 € =	350,00 Euro
300 m ² x 2,06 € =	618,00 Euro
Summe (netto) =	968,00 Euro
+ 7 % MwSt. =	67,76 Euro

Zu zahlen wäre somit ein Beitrag von **1.035,76 Euro**

„Größeres Anwesen“ mit 1.000 m ² Grundstücksfläche und 350 m ² Geschossfläche	
1.000 m ² x 0,50 € =	500,00 Euro
350 m ² x 2,06 € =	721,00 Euro
Summe (netto) =	1.221,00 Euro
+ 7 % MwSt. =	85,47 Euro

Zu zahlen wäre somit ein Beitrag von **1.306,47 Euro**

WIR SIND FÜR SIE DA!

Diese Kurzinformation soll Ihnen einen Überblick über das Beitragsrecht geben und helfen, den Beitragsbescheid, sowie die Gründe für den Erlass besser zu verstehen. Es handelt sich um eine stark vereinfachte Darstellung, ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Gerne können Sie sich an die Ansprechpartner im Zweckverband zur Wasserversorgung der Eggolsheimer Gruppe wenden.

Kontakt und Öffnungszeiten

Zweckverband zur Wasserversorgung der Eggolsheimer Gruppe
Hauptstraße 27
91330 Eggolsheim
Tel: 09545 444 -170
E-Mail: zwe@eggolsheim.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag:
08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Montag bis Mittwoch:
14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Donnerstag:
14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Zweckverband zur Wasserversorgung der Eggolsheimer Gruppe

**Bekanntmachung der Satzung zur Änderung
der Beitrags- und Gebührensatzung
zur Wasserabgabesatzung (BGS-WAS)
des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der
Eggolsheimer Gruppe - ZWE
vom 8. Februar 2024**

und

**Bekanntmachung der Beitragssatzung
für die Verbesserung und Erneuerung
der Wasserversorgungseinrichtung (VES-WAS)
des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der
Eggolsheimer Gruppe – ZWE -
vom 8. Februar 2024**

Die Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS-WAS) vom 8. Februar 2024 und die Beitragssatzung für die Verbesserung und Erneuerung der Wasserversorgungseinrichtung (VES-WAS) vom 8. Februar 2024 des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Eggolsheimer Gruppe wurden im Amtsblatt des Landkreises Forchheim Nr.: 05/24 vom 21. Februar 2024 bekanntgemacht.

Zweckverband zur Wasserversorgung der Eggolsheimer Gruppe

FAMILIENSTÜTZPUNKT „HAGER VILLA“



**Hager Villa
Familienstützpunkt und
Nachbarschaftshilfe**
Hauptstraße 60 · 96155 Buttenheim
09545 3598589
familienstuetzpunkt@buttenheim.de

Krabbelgruppe-Krabbelgruppe-Krabbelgruppe

jeden **Donnerstag** ab **09.00 Uhr**.

In der Hager Villa

Wir freuen uns auf viele kleine Krabbelkinder

Aber bitte nur mit Anmeldung:

Telefon 09545 3598589



Anzeigenannahme für gewerbliche und private Anzeigen:

CARO Druck & Verlag GmbH

Telefon 09543 40600 · Fax 40601 · e-mail: info@carodruck.com



**Hager Villa
Familienstützpunkt und
Nachbarschaftshilfe**
Hauptstraße 60 · 96155 Buttenheim
09545 3598589
familienstuetzpunkt@buttenheim.de

Herzliche Einladung

Generationen – Kaffee

Wir wollen wieder einen gemütlichen Nachmittag
bei Kaffee und Kuchen verbringen
und sich ein wenig unterhalten.



Wo: Hager Villa

**Wann: 19. März 2024
von 14.30 bis 16.30 Uhr**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

-Pflanzenkraft fürs Wohlbefinden-

Unsere heimischen Kräuter sind wahre Kraftpakete. Mit ihren wertvollen Inhaltsstoffen können wir sie auf unterschiedliche Weise für uns nutzbar machen. Die Herstellungsmethoden die wir im Workshop zubereiten sind leicht nachzumachen- manchmal genügt schon ein Fingerhut voll.

**Dienstag, den 12. März
17 bis 18.30 Uhr
Hager Villa Buttenheim**

Teilnehmergebühr für Material ca. 5 €

KARIN SEUBERT

STAATLICH GEPRÜFTE TECHNIKERIN FÜR HAUSWIRTSCHAFT UND ERNÄHRUNG,
U.A. ZERTIFIZIERTE KRÄUTERPÄDAGOGIN, FACHFRAU FÜR DEN AID-ERNÄHRUNGSFÜHRERSCHEIN UND
SCHMEXPERTEN,
GARTENBÄUERIN, HILDEGARD GESUNDHEITSBERATERIN



**Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales**

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums
für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



**Hager Villa
Familienstützpunkt und
Nachbarschaftshilfe**
Hauptstraße 60 · 96155 Buttenheim
09545 3598589
familienstuetzpunkt@buttenheim.de

Mama, mach mal Pause

Als Mama haben wir täglich viel zu stemmen: Wir organisieren den Familienalltag, umsorgen unsere Kinder und Partner oder kämpfen uns als Alleinerziehende durch. In der Regel sind wir immer ansprechbar und tun alles, um die Familie glücklich und zufrieden zu stellen. Und daneben gehen wir noch unseren beruflichen Verpflichtungen nach. Kein Wunder, wenn wir uns bei all den Aufgaben manchmal ausgelaugt und erschöpft fühlen. Daher ist es wichtig, dass wir uns als Mama auch Pausen nehmen.

Der Vortrag lädt ein die Seele baumeln zu lassen, Kraft zu tanken und zur Ruhe zu kommen. Außerdem lernen wir warum Pausen wichtig sind und wie wir diese gestalten können. Gönnen und schenken Sie sich als Mama eine kleine Pause vom Familienalltag.

**21. März um 19.00 Uhr
Familienstützpunkt „Hager Villa“**

**Anmeldung: 09545 3598589 (Anrufbeantworter)
familienstuetzpunkt@buttenheim.de**

Referentin: Sonja Schramm
Entspannungstrainerin und Fachberaterin für Burn-Out-Prävention



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



**Hager Villa
Familienstützpunkt und
Nachbarschaftshilfe**
Hauptstraße 60 · 96155 Buttenheim
09545 3598589
familienstuetzpunkt@buttenheim.de

Nachbarschaftshilfe Miteinander-Füreinander

Nächstes Treffen der Nachbarschaftshilfe:

11. März 2024

17.00 Uhr

Hager Villa

Das Helferteam

BÜCHEREI



Bücherei

Öffnungszeiten — Telefon —

Mittwoch 16 – 18 Uhr 09545/441046

Samstag 10 – 12 Uhr

www.buecherei-butzenheim.de

Buttenheim

Herzliche Einladung zum Bilderbuch-Café

Für Kinder von
0 – 3 Jahren

Bilderbücher für
die Kleinsten,
Kaffee und
Kuchen für die
Großen



Wann?
21.03.2024
Ab 9:00 Uhr

Wo?
Familienstützpunkt
Hager Villa
Hauptstraße 60
Buttenheim

Melde dich einfach zu den Öffnungszeiten bei uns, ruf an oder schreib eine Mail!
Buecherei_butzenheim@gmx.de familienstuetzpunkt@buttenheim.de
0176 81016254 09545 3598589
09545 441046



Bärenstark durchs Leben

Der Familienstützpunkt bietet für alle Kinder im Vorschulalter einen Selbstbehauptungskurs an.

Wo: Turnhalle Kindertagesstätte
„Sonnenblume“

Wann: 09. + 16. + 23. + 30. April 2024
16 Uhr - 17 Uhr

Kosten für den 4-tägigen Kurs: 30€

**Bitte bis spätestens 28. März 2024 bei Jeanette Vollmayer
09545/3598589 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail
familienstuetzpunkt@buttenheim.de anmelden.**

Kirchliche Nachrichten

Katholischer Seelsorgebereich Jura-Aisch

GOTTESDIENSTORDNUNG

für die Pfarrei St. Bartholomäus Buttenheim
und für die Kuratie Gunzendorf St. Nikolaus

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus Buttenheim

Hauptstraße 24, 96155 Buttenheim
pfarrei.buttenheim@erzbistum-bamberg.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 bis 18.00 Uhr

Freitag, 8. März

Hl. Johannes von Gott, Ordensgründer

Gunzendorf:

9.30 Hauskommunion (GR Drechsel)

Buttenheim:

18.30 Bußgottesdienst (Pfr. Dobeneck)

Tiefenhöchstadt:

18.30 Eucharistiefeier (PV Möckel)
+ Maria und + Michael Knaus und + Angehörige

Samstag, 9. März

Hl. Bruno von Querfurt, Bischof, Märtyrer

Hl. Franziska, Ordensgründerin

Buttenheim:

9.00 Turmgottesdienst (PV Möckel)

Altendorf:

18.00 Vorabendmesse mit Vorstellung
der Kommunionkinder mit Akiba (Pater Dawid)
+ Wewetzer und + Diller
+ Sauer, + Krauß, + Kistner

Stackendorf:

18.00 Eucharistiefeier (Kpl. Melbin)

Sonntag, 10. März

4. Fastensonntag (Laetare)

Gunzendorf:

9.00 Eucharistiefeier mit Vorstellung
der Kommunionkinder (Pater Dawid)
+ Fritz und + Adelgunde Burkard

Buttenheim:

10.15 Eucharistiefeier mit Vorstellung
der Kommunionkinder (PV Möckel)
Lebende und + Familie Sauer
+ Theresia Brechelmacher, + Barbara Saam
und + Theobald Kraus

Buttenheim:

17.00 Eucharistiefeier (PV Möckel)

Dienstag, 12. März

Dienstag der 4. Fastenwoche

Buttenheim – Seniorenheim:

15.00 Eucharistiefeier (Pater Dawid)

Stackendorf:

18.30 Eucharistiefeier (PV Möckel)

Altendorf:

18.30 Kreuzweg

Mittwoch, 13. März

Mittwoch der 4. Fastenwoche

Gunzendorf:

18.30 Eucharistiefeier (PV Möckel)

Dreuschendorf:

18.30 Eucharistiefeier (Kpl. Melbin)

Donnerstag, 14. März

Hl. Mathilde, Gemahlin König Heinrichs I.

Buttenheim:

18.30 Eucharistiefeier (PV Möckel)

Freitag, 15. März

Hl. Klemens Maria Hofbauer, Ordenspriester

Ketschendorf:

18.30 Eucharistiefeier (Kpl. Melbin)

Buttenheim:

18.30 Kreuzweg (PV Möckel)

Samstag, 16. März

Samstag der 4. Fastenwoche

Buttenheim:

9.00 Turmgottesdienst (PV Möckel)

Tiefenpöhlz:

17.00 WGF 6 in der EK-VB
„Fastenzeit-Vorbereitungszeit“ (offen für alle)
(GR Drechsel)



www.schunder-bestattungen.de

96114 Hirschaid

Nürnberger Str. 14 • Tel. 095 43 - 44 179 55



SCHUNDER
BESTATTUNGEN

Kirchliche Nachrichten



Herzliche Einladung

zur Eucharistiefeier mit Vorstellung der
Kommunionkinder

am So, 10.03.2024 um 10:15 Uhr

in der Pfarrkirche in Buttenheim.

Es spielt die Buttenheimer Kirchenmusik.

Tiefenhöchstadt:

18.00 Eucharistiefeier (Kpl. Melbin)

Altendorf:

18.00 Wortgottesfeier (WGL Donhauser)

Sonntag, 17. März

5. Fastensonntag
Misereor-Kollekte

Gunzendorf:

9.00 Weggang von Gunzendorf zum Senftenberg
(Pater Dawid)

Senftenberg:

9.30 Eucharistiefeier zum Josefstag
(Pater Dawid)
+ der Familien Kramer und Meister
+ Eltern Friedrich und Margarete Hübschmann
und + Geschwister

Buttenheim:

10.15 Eucharistiefeier (PV Möckel)
+ Otto Büttner

Buttenheim:

17.00 Eucharistiefeier (PV Möckel)



Herzliche Einladung

zu den Vorträgen der Erwachsenenbildung
Pfarrei St. Bartholomäus, Buttenheim
mit der Kuratie St. Nikolaus Gunzendorf

3. Vortragsabend

Mittwoch, 20.03.2024, 19:15 Uhr, Ottoheim in Buttenheim

Hl. Franziskus ein Mann der Kirche

- damals wie heute

Referent: Herr Pfarrer Gerhard Möckel, Buttenheim

Zu allen Veranstaltungen bieten wir einen kostenlosen
Abhol- und Rückfahrdienst mit dem Bürgermobil der
Gemeinde Buttenheim an.

Treffpunkt zur Abfahrt ist jeweils an der Kirche/Kapelle.

Abholzeit ca.

Tiefenhöchstadt - 18:30 Uhr / Gunzendorf - 18:45 Uhr

Frankendorf - 18:35 Uhr / Dreuschendorf - 18:50 Uhr

Stackendorf - 18:40 Uhr / Ketschendorf - 18:55 Uhr

Die Rückfahrt erfolgt ca. 15 Min. nach Ende der Veranstaltung.

Dienstag, 19. März

Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

Buttenheim:

9.00 Turmgottesdienst (Kpl. Melbin)

Altendorf:

18.30 Eucharistiefeier (PV Möckel)

Gunzendorf:

18.30 Eucharistiefeier (Kpl. Melbin)

Mittwoch, 20. März

Mittwoch der 5. Fastenwoche

Frankendorf:

18.30 Eucharistiefeier (Kpl. Melbin)

Jeder Weg geht einmal zu Ende ...

Wir stehen Ihnen im Trauerfall oder bei
der Bestattungsvorsorge zur Seite.



Deutsche Bestattungsvorsorge
Treuhand AG

Am Friedhof 4 · 96114 Hirschild
und Hartmannstr. 25 · 91330 Eggolsheim
Tel.: 09543/85 17 05 · Mobil: 0171/4 06 11 61
www.bestattungen-schmuck.de

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Marianne Schmuck
Inh. Sandra Schmuck

Kirchliche Nachrichten

Tiefenhöchstadt:

18.30 Eucharistiefeier (PV Möckel)

Donnerstag, 21. März

Donnerstag der 5. Fastenwoche

Buttenheim:

18.30 Eucharistiefeier (PV Möckel)

Freitag, 22. März

Freitag der 5. Fastenwoche

Stackendorf:

18.30 Eucharistiefeier (PV Möckel)

Frankendorf:

18.30 Eucharistiefeier (Kpl. Melbin)

Buttenheim:

19.00 ab kath. Kirche: ökumenischer Jugendkreuzweg „POV“ (offen für alle) (m. Akiba, Bukimu, Inspired, Amicitria) (GR Drechsel)

Samstag, 23. März

Hl. Turibio von Mongrovejo, Bischof von Lima

Buttenheim:

9.00 Turmgottesdienst (PV Möckel)

Altendorf:

18.00 Palmweihe, -prozession und Vorabendmesse (Pfr. Dobeneck)
+ Anna Götz (JHTG)

Ketschendorf:

18.00 Palmweihe und Eucharistiefeier (PV Möckel)
+ Leonhard Langenbuch

Sonntag, 24. März

Palmsonntag
Kollekte für das Heilige Land

Gunzendorf:

9.00 Palmweihe, -prozession und Eucharistiefeier (Pater Dawid)
+ Eltern Johann und Klara Gebhardt

Buttenheim:

10.15 Palmweihe, -prozession und Eucharistiefeier mit musikalischer Umrahmung des Musikvereins Buttenheim (PV Möckel)
+ Fritz Hattel und + Angehörige
+ Hermann Schlund und Lebende
und + Angehörige Schlund und Saffer

Kath. Frauenbund Buttenheim

Osterkerzenverkauf

Der traditionelle Verkauf unserer selbst-gestalteten Osterkerzen erfolgt auch heuer wieder, **ab 16. März**, bei Marianne Hofmann, **schreiben & basteln**, Hauptstraße 11 in Buttenheim.



Der Erlös kommt karitativen Zwecken zugute.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung

**Ihr Team vom
Katholischen Frauenbund**

Josefi-Tag

auf dem Senftenberg
am Sonntag, den 17. März



9.00 Uhr: Prozession zum Senftenberg
9.30 Uhr: Festgottesdienst
10.30 Uhr: Politischer Frühschoppen
in der Berghütte mit

Stefan Frühbeißer,
Mitglied des Bayerischen Landtags
(Freie Wähler) aus Pottenstein

zum Thema

**„Von Zeitenwende, 360°-Wende
und verkehrter Welt“**

Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

St. Josefsverein Gunzendorf

Kirchliche Nachrichten

Buttenheim:

14.00 Kreuzweg des KDFB

Buttenheim:

19.00 Wortgottesfeier „amol was anersch“
7-Worte-Jesu-am-Kreuz „Andacht amol anersch“
mit interessanten Liedern zum Anhören und
einer untermalenden Illumination (GR Drechsel)

Palmsonntag

Traditionsgemäß werden am Palmsonntag die Gottesdienste mit der Segnung der Palmzweige und mit dem Einzug in „Jerusalem“ eröffnet.

In Altendorf am Vorabend (18 Uhr) beim Kreuz in der Schulstraße; in Gunzendorf ist der Beginn (9 Uhr) am Kreuz im Friedhof, der Beginn in Buttenheim ist am Kreuz (Georgenbräu), um 10 Uhr. Bringen Sie, bitte, Ihre Palmzweige mit!

Evang.-luth. Pfarrgemeinde Hirschaid-Buttenheim

Sonntag, 10. März

Lätare (Pfr. i. R. Schäfer)

10.00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
St. Laurentiuskirche Strullendorf

Montag, 11. März

15.00 bis 17.00 Uhr
Offener Spiel- und Krabbeltreff
für Kinder von 0 bis 2 Jahren
Evang. Gemeindehaus Hirschaid

Dienstag, 12. März

15.30 Eltern-Kind-Bastelgruppe für 2 bis 4-Jährige Kinder
im evang. Gemeindehaus Hirschaid
um Voranmeldung wird gebeten
unter krabbelgruppe.hirschaid@web.de

Sonntag, 17. März

Judika (Prädikant Süß)

10.00 Gottesdienst
St. Johanniskirche Hirschaid
10.00 Kindergottesdienst (Team)
Matthäuskirche Buttenheim

Montag, 18. März

15.00 bis 17.00 Uhr
Offener Spiel- und Krabbeltreff
für Kinder von 0 bis 2 Jahren
Evang. Gemeindehaus Hirschaid

Dienstag, 19. März

15.30 Eltern-Kind-Bastelgruppe für 2 bis 4-Jährige Kinder
im evang. Gemeindehaus Hirschaid
um Voranmeldung wird gebeten
unter krabbelgruppe.hirschaid@web.de

Mittwoch, 20. März

16.30 bis 18.30 Uhr
Konfirmandenunterricht
im evang. Gemeindehaus Hirschaid

Freitag, 22. März

Ökumenische Jugendkreuzwege

18.00 Ökum. Jugendkreuzweg Hirschaid
Treffpunkt St. Johanniskirche Hirschaid-Regnitzau
Fußweg über St. Vitus nach St. Mauritius Sassanfahrt,
im Anschluss Abend der Begegnung
mit Fingerfood und Getränken
19.00 Ökum. Jugendkreuzweg Buttenheim
Treffpunkt St. Bartholomäuskirche Buttenheim
Fußweg über mehrere Stationen zur Matthäuskirche

Sonntag, 24. März

Palmsonntag (Pfr. Mattke)

10.00 Gottesdienst
Matthäuskirche Buttenheim

Achtung: Änderung der Reihenfolge der Sonntagsgottesdienste seit 1. März

Aus organisatorischen Gründen hat der Kirchenvorstand beschlossen, dass seit Sonntag, 1. März die Reihenfolge der Sonntagsgottesdienste geändert wird. Die Sonntagsgottesdienste finden dann in folgendem Rhythmus statt:

1. Sonntag im Monat: St. Johanniskirche Hirschaid
2. Sonntag im Monat: St. Laurentiuskirche Strullendorf
3. Sonntag im Monat: St. Johanniskirche Hirschaid
4. Sonntag im Monat: Matthäuskirche Buttenheim
- Evtl. 5. Sonntag im Monat: abwechselnd, siehe Veröffentlichung im Mitteilungsblatt, Homepage, Gemeindebrief

Für Sie im Dienst:

1. Pfarrstelle: Pfarrer Eckhard H. Mattke
St.-Johannis-Str. 3, Hirschaid, Tel. 09543 6388
2. Pfarrstelle: Religionspädagogin Verena Willinger
Tel. 01575 1817914

Pfarramt-Öffnungszeiten (St. Johannis-Str. 3):

Mo. + Mi. + Do. 8.30 - 12.00 Uhr

Pfarramtssekretärin: Frau Hintsche, Tel. 09543 6388

www.hirschaid-evangelisch.de

Rechtsanwalt · Dipl.-Jur. Univ.

MARTIN DÖRFLER

Allgemeinkanzlei

Streckfuß 3 · 96155 Buttenheim

Telefon (0 95 45) 44 55 96-0 · Fax (0 95 45) 44 55 96-1

Termine nach Vereinbarung · Mandantenparkplätze im Hof

Gesundheitsdienst

APOTHEKEN DIENST

Freitag, 8. März

Franz-Ludwig-Apotheke, Bamberg
Don Bosco Apotheke, Forchheim

Samstag, 9. März

Süd-West-Apotheke, Bamberg
Easy-Apotheke, Forchheim

Sonntag, 10. März

Ahorn-Apotheke, Bamberg
Seehof-Apotheke, Memmelsdorf
Marien-Apotheke, Kirchehrenbach
Markt Apotheke, Heiligenstadt

Montag, 11. März

Hubertus-Apotheke, Bamberg
Kronen-Apotheke, Ebermannstadt

Dienstag, 12. März

Apotheke an der Sinfonie, Bamberg
St. Martins-Apotheke, Forchheim

Mittwoch, 13. März

Wallenstein-Apotheke,
Memmelsdorf
Wunderburg-Apotheke, Bamberg
Don Bosco Apotheke, Neuses

Donnerstag, 14. März

Brücken-Apotheke, Bamberg
Regnitz-Apotheke im E-Center,
Forchheim

Freitag, 15. März

Franken-Apotheke, Hirschaid
Hof-Apotheke, Bamberg
Schützenweg-Apotheke, Forchheim

Samstag, 16. März

Marien-Apotheke, Bamberg
Martin-Apotheke, Eggolsheim

Sonntag, 17. März

Ellertal-Apotheke, Litzendorf
Herzog-Max-Apotheke, Bamberg
West-Apotheke, Forchheim

Montag, 18. März

St. Georg-Apotheke, Bamberg
Apotheke im Hornschuch-Park,
Forchheim

Dienstag, 19. März

Apotheke am Kranen, Bamberg
Breitenbach-Apotheke,
Ebermannstadt

Mittwoch, 20. März

Apotheke am Cherbonhof, Bamberg
Wallenstein-Apotheke, Drosendorf

Donnerstag, 21. März

Stern-Apotheke, Bamberg
Don Bosco Apotheke, Forchheim

Freitag, 22. März

Gartenstadt-Apotheke, Bamberg
St. Kilian-Apotheke, Hallstadt
Easy-Apotheke, Forchheim

Samstag, 23. März

Luitpold-Apotheke, Bamberg
Marien-Apotheke, Scheßlitz
Marien-Apotheke, Kirchehrenbach
Markt Apotheke, Heiligenstadt

Sonntag, 24. März

Luisen-Apotheke, Bamberg
Kronen-Apotheke, Ebermannstadt

Ärztlicher Notfalldienst

Unter der **kostenlosen Servicrufnummer 116 117** wird der zuständige Bereitschaftsarzt vermittelt.

Kinderärztlicher Notdienst

in Bamberg und Umgebung
Welche/r Kinderarzt/ärztin Notdienst hat, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes oder über die **kostenlose Servicrufnummer 116 117**.



Mensch hab' der
ich heut
Zahweh!

Wer hot denn
Notdienst ...

Zahnärztlicher Notfalldienst

Behandlungszeitraum:

Der zahnärztliche Notfalldienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr. Die allgemeine Servicenummer lautet 0800 6649289.

Samstag/Sonntag, 9./10. März

Dr. Marion Ritter
Hallstadt, Bahnhofstr. 63
Telefon 0951 73837
Michael Maltschik
Bamberg, Willy-Lessing-Str. 7
Telefon 0951 23294

Samstag/Sonntag, 16./17. März

Dr. Alois Laube
Hirschaid, Germanenstr. 5
Telefon 09543 4419410
MKG Bamberg MVZ GmbH
Bamberg, Hainstr. 18
Telefon 0951 9230125
Dr. Harald Schwarz
Forchheim, Schwalbweiher 7a
Telefon 09191 704548



Rettungsdienst
Notarzt, Krankentransport, Bergrettung,
Wasserrettung, Feuerwehren

Notruf 112

**Diensthabende
Apotheken**
Servicenummer
0800 2282280

**Ärztlicher
Bereitschaftsdienst**
Allgemeinarzt, HNO-Arzt, Augenarzt,
Frauenarzt, Kinderarzt, Chirurgen

Servicenummer
116 117
(außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Arztpraxen)

GIFTNOTRUF MÜNCHEN

Toxikologische Abteilung der II. Medizinischen Klinik
des Klinikums rechts der Isar –
Technische Universität München
Ismaninger Straße 22 · 81675 München
Telefon 089 19240 · Fax 089 41402467
Email: tox@lrz.tum.de
www.toxinfo.med.tum.de/inhalt/giftnotrufmuenchen

Notdienst für Kleintiere Bereich

**BAMBERG
FORCHHEIM**

www.tierarzt-notdienst-bamberg-forchheim.de
oder QR-Code ihrer Handykamera scannen



Bamberger Bereitschaftspraxis

im Klinikum am Bruderwald

Tel. 0951 7002070 / für Hausbesuche Tel. 116 117

Sprechzeiten **ohne Terminvereinbarung:**

Mo, Di, Do	19.00 - 21.00 Uhr
Mittwochs	16.00 - 21.00 Uhr
Freitags	16.00 - 21.00 Uhr
Samstags	9.00 - 21.00 Uhr
Sonntags	9.00 - 21.00 Uhr
Feiertags	9.00 - 21.00 Uhr

Ärztliche Notfallpraxis Forchheim

Krankenhausstr. 8 (gegenüber des Klinikums Forchheim)

Tel. 09191 979630 / für Hausbesuche Tel. 116 117

Sprechzeiten **ohne Terminvereinbarung:**

Mo, Di, Do	19.00 - 21.00 Uhr
Mittwochs	16.00 - 21.00 Uhr
Freitags	16.00 - 21.00 Uhr
Samstags	9.00 - 21.00 Uhr
Sonntags	9.00 - 21.00 Uhr
Feiertags	9.00 - 21.00 Uhr



Der **Hospizverein Bamberg e.V.** bietet Beratung zu den Möglichkeiten einer hospizlichen und palliativen Begleitung und Versorgung schwerstkranker, sterbender und trauernder Menschen und ihrer Angehörigen in der vertrauten häuslichen Umgebung oder im Hospiz- und Palliativzentrum Bamberg. **Informationen unter Telefon 0951 955070.**



Georg Eckert

Josefstraße 23
96129 Zeegendorf

Tel.: 09505 / 86 66
Mobil: 0173 / 9 89 19 66
Mail: info@georg-eckert.de



PHYSIOTHERAPIE PRIHODA



Lymphdrainage
Massage
Physiotherapie

Am Bahnhof 3 (Gebäude Korb Friedrich) · 96146 Altendorf
Telefon 0 95 45 / 4 45 11 30
www.physiotherapie-prihoda.de

EcoFranken

Energieberatung / Gutachten /
Planung von Neubau & Sanierung

Stackendorf 25c · 96155 Buttenheim
Tel. 09545 3098830 · info@ecofranken.de

www.ecofranken.de

SIPPEL HÖRAKUSTIK
DAS LEBEN IST HÖRENSWERT

- kostenloser Hörtest
- Hörgeräte
- Gehörschutz
- Tinnitusbehandlung

Im Ärztehaus gegenüber
Hals-Nasen-Ohrenarzt Dr. Peter Branzka
Industriestraße 15 · 96114 Hirschaid
www.sippelhoerakustik.de · info@sippelhoerakustik.de · Tel. 095 43/8 2940 80



- Holzbau
- Dacheindeckung
- Innenausbau

Zimmerermeister: Alwin Engert
www.zimmererei-engert.de

96155 Buttenheim
Im Gewerbepark 6

Telefon (0 95 45) 44 52 72
Fax (0 95 45) 44 52 73

Das Leistungsnetzwerk der Caritas.



Immer für Sie da:

Caritas-Sozialstation Hirschaid

Bahnhofstraße 15
96114 Hirschaid
Tel. 09543 3330



www.caritas-landkreis-bamberg.de

VEREINSNACHRICHTEN

Obst- und Gartenbauverein Gunzendorf

Einladung

zur Jahreshauptversammlung

am Sonntag, den 10. März
um 17.00 Uhr

im Gasthof „Alte Mühle“, in Gunzendorf.
Laden wir euch zur unserer
Jahreshauptversammlung ein.

Für Speisen und Getränke sorgt unser Peter.

Anträge zur Jahreshauptversammlung
werden berücksichtigt, wenn sie spätestens
drei Tage vorher schriftlich bei der
Vorstandschaft eingegangen sind.

Dazu sind alle Mitglieder recht herzlich
eingeladen.

Bitte unterstützen Sie den OGV durch Ihre
Anwesenheit und Mithilfe

Eure Vorstandschaft des OGV



Grüner Stammtisch

Die Grüne Ortsgruppe
Buttenheim lädt zum
Stammtisch ein.

Wann?

18. März 2024
um 19.00 Uhr

Wo?

Pizzeria La Minerva,
Buttenheim

**Wir freuen uns
auf anregende
Gespräche.**

Der „MARKTANZEIGER“ ist das Amtsblatt für die Markt-
gemeinde Buttenheim mit den Gemeindeteilen Dreuschendorf,
Frankendorf, Gunzendorf, Hochstall, Kälberberg, Ketschendorf,
Stackendorf, Tiefenhöchstadt.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der 1. Bürgermeister,
für den kirchlichen Teil der jeweilige Pfarrer, für die Vereins-
nachrichten der zuständige Vorstand. Namentlich gezeichnete
Artikel geben die Meinung des Autors wieder. Für unverlangt
eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen usw. wird keine
Haftung übernommen. Der Schreiber akzeptiert Textkürzungen.
Für eine korrekte Wiedergabe der Texte übernimmt der Verlag
keine Haftung, auch dann nicht, wenn dadurch irgendwelche
Folgeschäden für den Verein bzw. Schreiber entstehen sollten.

Herausgeber:
Markt Buttenheim
verantwortlich: 1. Bürgermeister Michael Karmann
Hauptstraße 15 · 96155 Buttenheim

Layout und Druck:
CARO Druck & Verlag GmbH, HRB Bamberg 2160
Geschäftsführender Gesellschafter: Markus Metzner
Hintern Herrn 9 · 96129 Strullendorf
Telefon 09543 40600 · Telefax 09543 40601
e-mail: info@carodruck.com

Anzeigenannahme: 09543 40600

Erscheinungsweise: 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen
im Verbreitungsgebiet.

Anzeigenpreise: Preisliste 2017,
zahlbar sofort nach Rechnungserhalt ohne jeden Abzug.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge
höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Schadensersatz.
Die gesamte Zeitung ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich
aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts
anderes ergibt.

Darunter fallen auch alle Anzeigen, deren Gestaltung vom Ver-
lag übernommen wurde. Jede Verwertung ist ohne schriftliche
Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für
Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung und die Ein-
speicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme.

Gerichtsstand ist Bamberg.

Wir drucken der Umwelt
zuliebe auf Recyclingpapier,
aus 100 % Altpapier.



Der Gartenbauverein Buttenheim lädt alle Mitglieder ein zu seiner

Jahreshauptversammlung 2024

in den Gemeindesaal des Feuerwehrhauses Buttenheim

Montag 18. März 2024
um 19.00 Uhr

Tagesordnung

Begrüßung
Totengedenken
Bericht der Vorstandschaft
Kassenbericht

Entlastung der Vorstandschaft/Kassier
Neuwahlen Vorstandschaft
Neuwahlen Kassenprüfer
Jahresprogramm 2024
Sonstiges/Wünsche/Anträge

Obst- und Gartenbauverein
Stackendorf



Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Mittwoch, den 20. März 2024 um 18 Uhr im
Gemeinschaftshaus Stackendorf

Alle Mitglieder des Vereins sind hiermit herzlich eingeladen!

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken an verstorbene Mitglieder
3. Berichte der Abteilungsleiter u.a. Kassenbericht
4. Information zur Anpassung der Beitragssätze
5. Information zum aktuellen Stand der Planungen für den Bau der Lagerflächen / Mosterei
6. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns ab 20:00 Uhr einen Fachvortrag von Uwe Hoff zum Thema „Pflegerleichter Garten“ anbieten zu können.

Zu diesem Vortrag sind neben unseren Mitgliedern auch interessierte Gäste herzlich willkommen!

Die Vorstandschaft

Für alle Mädchen im Alter zwischen

9 und 12 Jahren

www.sg-bh.de

WIR SUCHEN FUSSBALLINTERESSIERTE
MÄDCHEN WIE DICH!



#mehrAlsNurFussball

Hast DU Lust auf Spaß, Bewegung und möchtest Teil einer Mädelsmannschaft sein, die auch außerhalb vom Fussball viel Spaß zusammen hat?



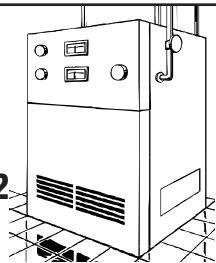
Dann schreib an: info@sg-bh.de

oder ruf direkt unseren Trainer Elmar an, unter: 01512 / 0267 189

Ölfeuerungs-Kundendienst

Wartung aller Brennerfabrikate
Störungsdienst auch Samstag/Sonntag
Kostenlose und unverbindliche Beratung!

Standort Pettstadt Tel. (0 95 02) 84 52
oder Tel. (0 95 54) 5 05



iphone 15 pro max zu verkaufen

Titan blau, 256 GB, neu, original verpackt
(aus Vertragsverlängerung), simlockfrei – Preis VB

Kein Versand – Barzahlung bei Übergabe !!!

Weitere Infos unter 0151 57001577



Grabmale

- Bei uns erhalten Sie eine individuelle und persönliche Beratung.
- Wir erstellen Einzel- Doppel- und Urnengrabmale.
- Bei uns kommen 3D-Gestaltungen und Fotogravuren zum Einsatz.
- Wir reparieren und beschriften auch Grabmale anderer Hersteller.



Im Gewerbepark 13 - 96155 Buttenheim - Tel.: +49 (0)9545 44 55 422
Email: info@natursteine-wagner.de - Web: www.natursteine-wagner.de



SONSTIGES

Landratsamt Bamberg

Autofahrer aufgepasst – erhöhte Wildunfallgefahr durch Zeitumstellung

Der Bayerische Jagdverband (BJV) warnt vor erhöhter Wildunfallgefahr im Zusammenhang mit der Zeitumstellung.

Durch die Zeitverschiebung fällt der Weg zur Arbeit wieder in die Dämmerung und somit in die aktive Zeit von Wild wie Wildschweinen, Rehen und Rotwild, welche oftmals im Rudel unterwegs sind. Überquert ein Tier die Straße, ist es nicht unwahrscheinlich, dass diesem weitere folgen. Der Bayerische Jagdverband bittet darum, direkt abzublenden und kontrolliert zu bremsen, wenn Ihnen Wild vor Ihr Auto läuft. Ist die Kollision mit dem Wild nicht mehr vermeidbar, halten Sie das Lenkrad gerade und verzichten Sie möglichst auf unkontrollierte Ausweichmanöver. Den Wildschaden bitte unberührt liegen lassen, die Unfallstelle absichern und den Unfall bei der Polizei melden.

Täglich ereignen sich hierzulande rund 750 Wildunfälle, also ca. alle zwei Minuten. Die Schadensstatistik meldet einen deutlichen Zuwachs an Wildunfällen.

Der Bayerische Jagdverband appelliert an jeden Einzelnen: „Fahren Sie mit angepasster Geschwindigkeit und behalten Sie Waldränder und Straßenränder im Blick. Wild kann unvermittelt auf der Straße auftauchen. Behalten Sie immer den Fahrbahnrand im Auge und seien Sie stets bremsbereit.“

Auch der Autofahrer selbst kann dazu beitragen, einen Wildunfall zu vermeiden. Es wird geraten, bei Wildwechselschildern den Fuß vom Gas zu nehmen. Der ADAC gibt hierzu folgenden Tipp ab: Durch Anpassung der Fahrgeschwindigkeit an die Sichtweise, also 50 km/h bei 50 Metern Sicht, kann das Risiko eines Wildunfalls verringert werden.

Ebenso helfen Bayerns Jäger mit, Wildunfälle zu minimieren. Mit Reflektoren, Duftzäunen und wildunfreundlichen Straßenrändern versuchen die Jäger des BJV mit privaten Mitteln, das Wild von der Fahrbahn fern zu halten. Dennoch muss der Autofahrer gerade jetzt aufmerksam fahren. Wenn es zu einem Wildunfall kommen sollte, muss die Unfallstelle abgesichert und die nächste Polizeidienststelle verständigt werden, wie der Bayerische Jagdverband erklärt.

2021 sind die Wildunfälle gegenüber dem Vorjahr um 8,4 Prozent auf 81.877 angestiegen. Dabei kamen 510 Menschen zu Schaden, elf mehr als im Vorjahr. Bei den Tageszeiten stellen wir inzwischen fest, dass die Wildunfälle 2021 inzwischen in allen 24 Stunden 2020 angestiegen sind. Eine besondere Zunahme registrierten wir im Zeitraum 5 bis 7 Uhr und 17 bis 22 Uhr.

Zwar trägt der geforderte angepasste Abschuss teilweise zur Vermeidung von Wildunfällen bei, jedoch sind die Ursachen für diese weitaus vielfältiger. Der hohe Freizeitdruck in Feld und Wald, die Zerschneidung von Lebensräumen durch Straßen und andere Bauprojekte, die zunehmende Verkehrsdichte und nicht zuletzt die intensive Landbewirtschaftung treiben das Wild sozusagen auf die Straße.

Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH

Anmeldung zum Boys' Day in den Einrichtungen der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg

Am 25. April findet wieder der bundesweite Boys' Day statt – der Zukunftstag zur beruflichen Orientierung und Lebensplanung für Jungs. Er wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. So können Berufe oder Studienfächer kennengelernt werden, in denen der Männeranteil unter 40% liegt, z. B. in den Bereichen Gesundheit, Pflege, Bildung oder Dienstleistung.

Auch die Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft zeigt interessierten Jungs an diesem Tag in ihren Kliniken und Seniorenzen-

Besuchen Sie eine der größten Grabmalausstellungen in Franken

Individuelle Grabsteine
Meisterbetrieb mit eigener Bildhauerei
Innungsbetrieb



Pilatusring 14
91353 Hausen
Tel: 09191 - 310 472
info@steinmetz-zenk.de

www.steinmetz-zenk.de



tren die spannenden und vielfältigen Aufgaben und Tätigkeiten in den Pflege- und Funktionsbereichen. So kann ein Akutkrankenhaus sowie die Seniorenzentren mit den zugehörigen Abteilungen kennengelernt werden.

Mehr Informationen zu den einzelnen Angeboten an den Standorten Scheßlitz, Burgebrach, Adelsdorf, Baunach, Buttenheim, Stegaurach, Gundelsheim, Lichteneiche und Ebrach sind unter www.boys-day.de zu finden, hier können sich alle Interessierte auch online anmelden. Für die Teilnahme am Boys' Day, am 25. April von 9 bis 12 bzw. 13 Uhr, können sich alle Interessierte gerne auch per Mail unter: a.weigert@gkg-bamberg.de anmelden.

Stiftungsfamilie BSW (Bahn-Sozialwerk)

Mittwoch, 20. März

Besuch des Verkehrsmuseum in Nürnberg BSW-Treff, 9.00 Uhr

Freitag, 22. März

Schafkopfbrennen „Kurzes Blatt“ im BSW-Treff, Beginn 14 Uhr

Donnerstag, 28. März

Vortrag Kripo im BSW-Treff, 9.30 Uhr

Anmeldungen ab sofort!

KBS = Knappschaft Bahn See der Dt. Rentenversicherung
Jahrgang 1959 bitte Rente anmelden unter 0800 – 300 – 700 – 6

Veranstaltungsblatt 2024 liegt im Büro auf, alle Termine auch unter www.stiftungsfamilie.de/freizeit/veranstaltungen
*Suche nach „Bamberg“

Öffnungszeiten:

BSW-Treff Bamberg: Mi, Do, Fr jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr
Jeden 2. u. 4. Donnerstag: INFO u. Frühschoppen erreichbar:
Neue Telefonnummer: 0951 51914240
In dringenden Fällen unter 0172 8582013

@ bsw.bamberg@arcor.de

siehe auch: EVG imtakt – Aushänge u. FT unter Vereine oder kurz notiert

Hundekumpel gesucht!

Hallo Hundehalter,
ich suche für meinen 8 Monate jungen Rauhaardackel (Rüde, 7,5 kg) einen für seine Größe passenden Spielkameraden der ab und an bei uns im Garten mit ihm tobt.

Wir haben eine Gartenfläche von ca. 550 qm die für einen kleinen Hund ausreichend eingezäunt ist (mind. 80 cm).
Zeitlich sind wir völlig frei.

Es wäre schön wenn sich jemand aus der näheren Umgebung von Altendorf finden würde.

Wir würden uns freuen :-)

Kontakt: 09545 359370 oder 0152 53986568

Herzlichen Dank

an alle Freunde, Bekannte und Nachbarn sowie
Bürgermeister Karmann, Landrat Kalb, der
Singgemeinschaft Gunzendorf, dem Obst- und
Gartenbauverein und der Caritas Sozialstation
für die vielen Glückwünsche und Geschenke
anlässlich meines

90. Geburtstages

Ich habe mich sehr darüber gefreut!

Ein besonderer Dank geht an meine liebe Familie, die diesen Tag zu einem unvergleichlichen Tag gemacht haben.

Sure Tante Trudl

Arbeitsgemeinschaft der Bamberger Wohlfahrtsverbände

Fachstelle für pflegende Angehörige – die Beratungsinstitution

Die Fachstelle für pflegende Angehörige bietet Angehörigen ein regelmäßiges kostenloses Gesprächstreffen zum Austausch über aktuelle Nöte, Sorgen und Ängste mit anderen, die mit ähnlichen Problemen konfrontiert sind.

Wie soll es weitergehen, wie soll ich das schaffen?

Das Kennenlernen neuer Lösungswege im Umgang mit den Hilfebedürftigen aber auch Informationen über Hilfsangebote ermöglichen die von der Fachstelle koordinierten Treffen der Angehörigengruppe. Am **20. März** findet das Treffen in der „Brauerei Fässla“ **um 18.00 Uhr** in der Oberen Königsstr. 19 in Bamberg statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für Rückfragen zu beiden Veranstaltungen steht Ihnen Andrea Schmitt von der Fachstelle für pflegende Angehörige unter Telefon 0951 2083501 oder per E-Mail info@fpa-bamberg.de zur Verfügung.

Das Team der Fachstelle freut sich über Ihr Kommen.

Wir suchen eine

Reinigungskraft

für 4 bis 6 Stunden / Woche für unsere Büroräume
in Seigendorf bei freier Zeiteinteilung.

Fa. Busch Freiraumausstattungen
Telefon 09545 94330 oder 0171 2330466

Landratsamt Bamberg**kunstturm giechburg 24**

Ausstellung vom 17. März bis 21. April auf der Giechburg.

Sechs sehr unterschiedliche Künstlerinnen und Künstler laden vom 17. März bis 21. April zu einer gemeinsamen Ausstellung auf die Giechburg bei Scheßlitz ein.

Die Vernissage findet am Sonntag, 17. März, 11 Uhr auf der Giechburg statt. Die Ausstellung kann vom 17. März bis 21. April jeweils samstags und sonntags von 11 bis 17 Uhr besichtigt werden. Der Eintritt ist frei.

Bauernmuseum Bamberger Land**Ins Maul geschaut**

Episoden der Tiermedizin in Bayern; Saisoneneröffnung im Bauernmuseum Bamberger Land am 22. März

Mit der Sonderausstellung „Ins Maul geschaut – Episoden der Tiermedizin in Bayern“ startet das Bauernmuseum Bamberger Land am Freitag, 22. März in die neue Museumssaison.

Nutztiere gehörten einst zur Landwirtschaft wie der Misthaufen zum Bauernhof. Das Vieh war unentbehrlich: Zum Ziehen von Pflug und Wagen, als Lieferant von Milch und Fleisch, Eiern und Wolle, aber auch als Produzent von Dünger. Das wertvollste Kapital der bäuerlichen Landwirtschaft war jedoch gefährdet, denn in kurzer Zeit konnte es durch Krankheit und Seuchen dahingerafft werden. Daher hatte die Gesundheit der Nutztiere und, wo nötig, deren Heilung für die landwirtschaftlichen Betriebe höchsten Stellenwert. Die Ausstellung beleuchtet wichtige Aspekte und markante Entwicklungen der Tierheilkunde in Bayern. Außergewöhnliche Exponate des Deutschen Medizinhistorischen Museums Ingolstadt, der Tierärztlichen Fakultät der LMU

München und der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg lassen spannende Einblicke zu.

Nach dem Besuch sorgt der gemütliche Museumsgasthof Schmaus mit deftigen Spezialitäten für das leibliche Wohl.

Weitere Informationen zur Sonderausstellung sowie zum Bauernmuseum Bamberger Land gibt's im Internet www.bauernmuseum-frensdorf.de

Landratsamt Bamberg**Projekt „Wildfang“ für Kinder aus suchtbelasteten Familien**

Kostenfreies Projekt verfügt noch über freie Plätze

Ab Ende März 2024 startet in Bamberg erneut das kostenfreie Gruppenangebot „Wildfang“, das Unterstützung für Kinder aus suchtbelasteten Familien bietet. Das Angebot wird in Zusammenarbeit der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern der Caritas Bamberg mit der Gesundheitsregion Plus realisiert. „Wildfang“ richtet sich an Kinder von 8 bis 12 Jahren, deren Eltern oder nahe Angehörige von Suchterkrankungen betroffen sind.

Das Konzept integriert einen gezielten Wechsel zwischen stärkenden Naturerfahrungen und Gruppeneinheiten in den Räumen der Beratungsstelle. Die Teilnehmenden lernen sich und andere wahrzunehmen, sich auszuprobieren, Schutzfaktoren zu entwickeln und ihr Wissen über Suchterkrankungen altersentsprechend zu erweitern. Die Treffen finden sowohl im Waldlager als auch in den Räumen der Beratungsstelle in Bamberg, Geyerswörthstr. 2, statt.

Das kostenfreie Projekt startet im März 2024, es gibt noch wenige freie Plätze. Informationen und Anmeldung bis zum 12. März: Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern unter Telefon 0951 2995730 oder erziehungsberatung.bamberg@caritas-bamberg-forchheim.de.

**FLOHMARKT
MÄDELS- &
FRAUENMARKT**

**SPORTCENTER
HIRSCHAID**

**AMLINGSTADTER-
STRASSE 43**

**17. MÄRZ 2024
SONNTAG**

13.00 - 17.00 UHR

**EINTRITT: 2€ / KINDER
BIS 12 FREI**

**HIER GIBT ES ALLES,
WAS DAS FRAUENHERZ
HÖHER SCHLAGEN
LÄSST**

Ihr Partner für:

Zeitlose Bäder

- Komplette Badsanierung
- Altersgerechte Bäder
- Klassisch und modern

Aktuellste Heizungstechnik

- Brennwertheizung Öl/Gas
- Pelletheizungen
- Scheitholzessel
- Wasserführende Kaminöfen

Regenerative Energien

- Thermische Solaranlagen
- Wärme-Pumpen
- Kostenlose Bedarfsanalyse

Unser Service für Sie:

- Kundendienst
- Sanitär- und Heizungsreparaturarbeiten
- Rohrreinigung

stöcklein & teubner

heizung | bad | solar
moderne energien

firma stöcklein & teubner
egloffsteiner ring 48a
96146 altendorf
telefon 09545|4435039
handy 0160|8417691
handy 0176|43042091
stoecklein.teubner@gmx.de

MEISTERBETRIEB
mit Erfahrung und Kompetenz

Meisterbetrieb
SAAM

Malerarbeiten · WDVS · Trockenbau
 Fliesen · Böden aller Art · Fenster und Türen

Stackendorf 25c · 96155 Buttenheim
 Tel. 09545 3098831
 info@meisterbetrieb-saam.de

www.meisterbetrieb-saam.de

Ihr Meisterbetrieb seit 1983



www.zimmerei-amon.de
 Mühlwiesenweg 20
 96129 Zeegendorf
 Fon: 09505 / 13 90
 E-Mail info@zimmerei-amon.de

- △ Zimmerei
- △ Dachdeckerei
- △ Spenglerarbeiten
- △ Dachfenster-Profi
- △ Holzhausbau
- △ Innenausbau

*...das Dach, die Sanierung,
 und ihr Projekt aus einer Hand!*

DachKomplett  



Bittel GmbH
AUSBAU SANIERUNG
 ALLES AUS EINER HAND

Bittel Ausbau-Sanierungs-GmbH
 Ausstellung:
 Mühlfeld 4 · 96114 Hirschaid/Erlach
 Termine nach Vereinbarung

Mobil: 0171 / 4457145
 bittel-ausbau-sanierung@gmx.de
 www.bittel-ausbau-sanierung.de

BODEN	Trockenbau · Parkett legen · Parkett schleifen
DECKE	Dachfenster · Verschalungen · Malerarbeiten
WAND	Boden legen · Holzdecken · Türen · Fenster · Zäune



**Deine Fahrschule in Hirschaid für Auto,
 Motorrad, LKW und Traktor!**

ANMELDUNG immer Mo. & Mi. ab 18.00 Uhr
UNTERRICHT Mo. & Mi. 18.30 – 20.00 Uhr

Tel. 0 95 43 / 440 77 15
Luitpoldstraße 1a · 96114 Hirschaid
www.FAHRSCHULE-FAHRWERK.INFO



HOLSCHUH
 BAGGERBETRIEB · FUHRUNTERNEHMEN
 ERDARBEITEN · HOFBEFESTIGUNGEN

Achim Holschuh GmbH
 Dickenau 1 · 96155 Stackendorf
 Tel. 0 95 45 / 5 01 29
 Fax 0 95 45 / 5 07 45
 E-Mail: holschuhachim@gmx.de

- ◆ Baugrubenaushub
- ◆ Gartenanlegung
- ◆ Hof- und Hangbefestigung
- ◆ Lieferung von Humus - Schotter - Kies
 - Sand - Auffüllmaterial usw.
- ◆ Lieferung von Schüttgütern
- ◆ Eigene LKWs - Bagger
- ◆ Setzen von Steinkörben (Gabione)
- ◆ Setzen von Regenrückhaltebecken
 in verschiedenen Größen



30 JAHRE REDDY KÜCHEN

BE REIT
 FÜR TOLLE ANGEBOTE

**WIR FEIERN MIT
 BIS ZU 30% RABATT**

GESCHIRR-SPÜLER GESCHENKT ZUR NEUEN KÜCHE!

* Gültig bei allen frei geplanten Einbauküchen im Aktionszeitraum. Nur bei Neuaufträgen.

VERKAUFSOFFENER SONNTAG
 17.03.2024 VON 12 – 17 UHR

REDDY® KÜCHEN
 Industriestr. 9 · 96114 Hirschaid · 09543 443260
 hirschaid@reddy.de · reddy.de/hirschaid

IN DER KÜCHE ALLES REDDY®

Landratsamt Bamberg**Standortbroschüre jetzt interaktiv**

Interaktiv, intuitiv und informativ – so präsentiert sich die neue Standortbroschüre der Wirtschaftsförderung des Landkreises Bamberg. Auf 24 Seiten wird der Landkreis als attraktiver Lebens- und Arbeitsraum präsentiert. Die Broschüre bietet Unternehmern, Investoren und der breiten Öffentlichkeit gleichermaßen Einblicke in die Vielfältigkeit unserer Region. Mühe-los kann sich der Leserinnen und Leser durch verschiedene Themenbereiche navigieren und relevante Informationen interaktiv erleben.

„Die interaktive Wirtschaftsbroschüre bietet einen umfassenden Überblick über die Stärken und Potenziale unseres Landkreises. Von der erstklassigen Infrastruktur über die vielfältige Branchenstruktur bis hin zu innovativen Projekten und einer florierenden Bildungslandschaft - all das spiegelt die Dynamik und Vielfalt in unseren 36 Kommunen wider“, so Landrat Johann Kalb. Er ist überzeugt, dass diese Standortbroschüre nicht nur für Akteure aus der Wirtschaft von Interesse ist, sondern auch dazu beitragen wird, den Landkreis Bamberg einmal mehr als attraktiven Lebensraum für Fachkräfte und Familien zu präsentieren.

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Bamberg freut sich, mit dieser interaktiven Standortbroschüre einen bedeutenden Beitrag zur Transparenz und zum Image des Wirtschaftsstandorts zu leisten. „Wir laden alle Interessierten herzlich ein, diese innovative Broschüre zu erkunden und sich von den Möglichkeiten im Landkreis Bamberg überzeugen zu lassen“, so die Leiterin Patricia Leistner.

Das interaktive Format ist ab sofort online unter www.unserebro-schuere.de/Landkreis_Bamberg/WebView/ verfügbar. Die Broschüre ist aber auch im Print-Format über die Wirtschaftsförderung unter wifoe@lra-ba.bayern.de oder 0951 85-207 erhältlich.

Dein globales
Hightech-
Unternehmen
in Altendorf!

**Lohmann
koester**
The Hygiene Brand

**#DEINEAUSBILDUNG
2024**

STARTE MIT UNS DURCH
UND BEWIRB DICH
JETZT UNTER

WWW.LOHMANN-KOESTER.COM

Hospiz-Akademie Bamberg gGmbH**Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht****Medizinische, ethische und rechtliche Informationen**

Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann Menschen jeden Alters jederzeit treffen. Viele machen sich daher Gedanken zu den Fragen „Wie kann ich vorsorgen, damit mein Wille für die letzte Phase meines Lebens Gehör findet?“ „Wie viel Selbstbestimmung ist am Lebensende möglich – und wo stößt sie auf Grenzen?“ „Der Arzt am Sterbebett: Was kann er und was muss er tun?“. Antworten gibt der Infoabend am **Montag, 11. März** um 19 Uhr im Saal des Christine Denzler-Labisch-Hauses (neben dem Klinikum am Bruderwald). Fachkundige medizinische und ethische Informationen und Antworten auf die Fragen des Teilnehmer:innen geben die Ärztin und Palliativmedizinerin Dr. Bettina Knorr, Leiterin der Informations- und Beratungsstelle für Patientenverfügung des Hospizverein Bamberg e.V. und Konrad Göller, Dipl. Theologe u. -Pädagoge, Vorsitzender des Hospizvereins Bamberg e..V. .Sie stellen im Kontext der Veranstaltung auch die Hospizidee eines guten Lebens bis zuletzt vor.

Anmeldung zu der kostenfreien Veranstaltung unter der Nummer L 04.1 unter www.hospiz-akademie.de.

Tod und Trauer im Kinderbuch

Es gibt vielerlei Möglichkeiten für Kinder, sich mit Tod und Trauer in Buchform zu befassen und damit eigene Bewältigungsformen und Trost zu finden. Angefangen bei Bilderbüchern, die Kinder wie Erwachsene im wahrsten Sinne des Wortes ansprechen, über Erinnerungsbücher bis hin zum eigenen (Tage-)Buch. In einem Vortrag am **Mittwoch, 13. März, 19 Uhr** in der Hospiz-Akademie Bamberg, Lobenhofferstraße 10, am wird eine Auswahl neuer und bewährter (Bilder)Bücher für Kinder und Jugendliche vorgestellt und deren Einsatz als eine Möglichkeit der Trauerbegleitung besprochen. Anschließend Gelegenheit zu Austausch.

Anmeldung zur Veranstaltung unter der Nummer L 05 unter www.hospiz-akademie.de.

Vortrag: Palliativversorgung von Kindern und Jugendlichen als gesellschaftliche Aufgabe

In Bayern leben etwa 3.000 Kinder und Jugendliche mit einer schweren, lebensbegrenzenden Erkrankung, etwa 500 sterben jedes Jahr an ihrer Krankheit. Viele der betroffenen Kinder leben über viele Jahre mit ihrer schweren Krankheit und werden liebevoll in ihren Familien gepflegt. Die sechs spezialisierten Kinderpalliativteams in Bayern und das 2016 eröffnete Kinderpalliativzentrum am Klinikum der Universität München unterstützen die Familien in ihrem Ringen um mehr gemeinsame Zeit und mehr Lebensqualität. Dies tun sie gemeinsam mit zahlreichen Partnern, den niedergelassenen Kinderärztinnen und -ärzten und den Kinderkrankenpflegediensten, mit Ehrenamtlichen der Kinderhospizdienste, mit Lehrern und Erziehern in Schulen und pädagogischen Einrichtungen, mit Therapeuten und Seelsorgern. Erholung und Entlastung von ihrem kräftezehrenden Alltag finden die betroffenen Familien in den stationären Kinderhospizen wie dem Kinder- und Jugendhospiz Sternenzelt. Prof. Dr. Moni-

ka Führer gibt in einem Vortrag am **Donnerstag, 21. März**, 18 Uhr einen Einblick in die Herausforderungen der Kinderpalliativversorgung. Die Veranstaltung findet im Konferenzraum des Hospizvereins Bamberg e. V., Lobenhofferstraße 10 A, im Gebäude des Kinder- und Jugendhospizes statt. Monika Führer ist Professorin für Kinderpalliativmedizin am Klinikum der Universität München, Leitung des Kinderpalliativzentrums, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, Pädiatrische Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin. Anmeldung zur kostenfreien Veranstaltung mit der Nummer L 06 unter www.hospiz-akademie.de.

Workshoptag zu Ritualen am Lebensende

An den Lebenswenden können Rituale eine befreiende und wohlthuende Wirkung entfalten. Haben Sie einen „Sitz im Leben“ und einen Bezug zur Lebenswirklichkeit von Patientinnen und Patienten sowie von Trauernden, schenken Sie Zuversicht und Lebensqualität. Die Kunst für haupt- und ehrenamtliche Helfende besteht eher weniger darin, Inhalte eines traditionellen Ritualkoffers anzubieten als vielmehr sich ganz einzulassen auf Bedürfnisse, Biografie und Fragestellungen der sterbenden und trauernden Menschen. Der Workshoptag in der Hospiz-Akademie Bamberg, Lobenhofferstraße 10, am Mittwoch, 10. April von 8.30 bis 17 Uhr lädt deshalb dazu ein, nach einem Impuls über die Wesenszüge von Ritualen in der Gruppe kreative Rituallösungen für die Praxis anzudenken und miteinander zu erarbeiten. Anmeldung zur Veranstaltung unter der Nummer S 04 unter www.hospiz-akademie.de.

Landschaftspflegeverband Landkreis Bamberg

Vortrag „Planung einer Streuobstwiese“

Der Landschaftspflegeverband Landkreis Bamberg veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Kreisverband für Gartenbau und Landespflege am **Mittwoch, den 20. März, um 19 Uhr im Landgasthof Büttel in Geisfeld** einen Vortrag zur Planung einer Streuobstwiese.

Welche Standorte sind für eine Streuobstwiese geeignet? Was muss man bei der Planung und Anlage beachten? Kreisfachberaterin Claudia Kühnel erklärt, welche Pflanzabstände notwendig sind, welche Obstsorten sich besonders für den extensiven Obst-anbau eignen und was sonst noch alles bei der Neuanlage einer Streuobstwiese zu beachten ist. Sie geht auch auf Bodenvorbereitung, Pflanzung, Düngung und Wiesenpflege ein. Der Landschaftspflegeverband stellt die Förderprogramme für Streu-obstpflanzungen vor. Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung bis zum 15. März unter Telefon 0951 85-553; -9550 oder per E-Mail lpv-bamberg@lra-ba.bayern.de an.

Umweltstation Lias-Grube

Urban Mining – Klimaschutz durch Rohstofflager aus zweiter Hand

Das Schwerpunktthema 2024 der Umweltstation Lias-Grube

„Wir alle sollten uns um die Zukunft sorgen, denn wir werden den Rest unseres Lebens dort verbringen.“

Charles F. Kettering, amerikanischer Industrieller (1876 - 1958)

In der Umweltstation Lias-Grube trägt das Schwerpunktthema dieses Jahres den Titel „Urban Mining“, ein Begriff, der sicher nicht allen sofort geläufig ist. Dahinter verbirgt sich ein innovatives Konzept, das die Notwendigkeit, neue Rohstoffe zu gewinnen, verringern soll. Damit bietet es Lösungsmöglichkeiten für die allgemeine Rohstoffknappheit auf dem Planeten und trägt aktiv dazu bei, Treibhausgasemissionen zu verringern. Doch wie genau funktioniert das?

Beim Urban Mining wird alles, was von uns Menschen hergestellt wurde (z. B. bestehende, aber baufällige Gebäude), als Rohstofflager für künftig entstehende Güter angesehen. Mit diesem Kreislauf werden zahlreiche Probleme bekämpft: Kosten und ein Großteil der Energie werden gespart, die Wertschöpfung vor Ort wird erhöht und der Wettbewerb um Rohstoffe sowie die Importabhängigkeit werden abgemildert. Auf jeden Menschen entfal-

Landkreis Bamberg

Wir stellen zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein:

Mitarbeiter/-in (m/w/d) für die Zulassungsstelle

Kommen Sie in unser Team!

Es erwarten Sie interessante und abwechslungsreiche Aufgaben z. B.:

- Zulassungen und Außerbetriebsetzungen von Kraftfahrzeugen
- Bearbeitung von Anfragen anderer Behörden

Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung entsprechend den tariflichen Vorgaben des TVöD, eine attraktive betriebliche Altersvorsorge, ein betriebliches Gesundheitsmanagement sowie ein gutes Arbeitsumfeld.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis **13. März 2024** unter www.landkreis-bamberg.de/stellenangebote.



Hier finden Sie auch den vollständigen Ausschreibungstext.



Landkreis Bamberg

Wir stellen zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein:

Raumpfleger/-in (m/w/d) für das Landratsamt Bamberg

Werden Sie Mitglied unseres Teams!

Wir erwarten von Ihnen:

- Einsatzfreude
- Teamfähigkeit

Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung entsprechend den tariflichen Vorgaben des TVöD, eine attraktive betriebliche Altersvorsorge, ein betriebliches Gesundheitsmanagement sowie ein gutes Arbeitsumfeld.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis **17. März 2024** unter www.landkreis-bamberg.de/stellenangebote.



Hier finden Sie auch den vollständigen Ausschreibungstext.



len ca. 341 Tonnen Material, das größtenteils in Gebäuden gebunden ist. Daher wird mit diesem Projekt zum Ressourcen- und Klimaschutz besonders das nachhaltige Bauen beleuchtet.

Für Teams aus Kitas, Schulen, Bildungseinrichtungen, Vereinen, Verbänden und Kommunen werden folgende Workshops angeboten:

1. Urban Mining – Klimaschutz durch Rohstofflager aus zweiter Hand für Bildungseinrichtungen und Kommunen allgemein
2. Urban Mining – Naturrohstoffe, Wiederverwendung und Recycling
3. Urban Mining – Holz, Stein, Lehm, Papier – Was kann ich vor Ort verwenden, um mit Ressourcen- und Klimaschutz zu starten?
4. Urban Mining – Abbaustellen aus zweiter Hand- Lebensraum für seltene Arten und Ressourcenbezugsquellen für unser Leben
5. Urban Mining – bei Beschaffung, Betrieb, Sanierung und Neubau
6. Urban Mining – in Konzept und Konzeption, für Teams und MitarbeiterInnen
7. Urban Mining – Bildungsmethoden für Ressourcen- und Klimaschutz für kleine und große Kinder

Aber auch für jüngere TeilnehmerInnen wird das Thema durch verschiedene Angebote erleb- und begreifbar gemacht. Ums Experimentieren und Staunen geht es beispielsweise beim Thema „Stark, stärker, Papier!“ – Papier ist nämlich überraschend stabil, wenn wir ein paar Tricks anwenden. Der 200 Millionen Jahre alte Lehm der Lias-Grube eignet sich hervorragend dafür, das Thema Urban Mining praktisch zu erfahren: in der Lehmwerkstatt wird gematscht, geformt und werden die Eigen-

schaften des Baustoffs erkundet. Beim „Abenteuer Brückenbau“ wird ausschließlich aus Holzteilen gemeinsam eine tragfähige Brücke gebaut – wie viele Kinder sie wohl trägt?

Das Brückenbau-Abenteuer eignet sich darüber hinaus auch für Betriebsausflüge, bei dem die Team-Mitglieder nicht nur theoretisches Wissen über Urban Mining erwerben, sondern auch ihre Teamfähigkeit unter Beweis stellen dürfen.

Die Inhalte der Veranstaltungen (Dauer 2 h) werden auf das Alter der TeilnehmerInnen abgestimmt.

Weitere Informationen zum Projekt erhalten Sie direkt bei der Umweltstation Lias-Grube unter 09545 950399, per E-Mail info@umweltstation-liasgrube.de oder auf www.umweltstation-liasgrube.de.

Stadt Bamberg / Landratsamt Bamberg

Tourismus – 1,2 Millionen Übernachtungen in Stadt und Land


Der Tourismus in Bamberg und im Bamberger Land lässt Corona endgültig hinter sich. Die erstarkte Übernachtungsentwicklung unterstützt die Neuausrichtung in Richtung Nachhaltigkeit.

Ökologisch, ökonomisch erfolgreich und sozial verträglich – das ist der Dreiklang, in dessen Rahmen sich in Zukunft der Tourismus entwickeln soll. Gäste und Einheimische gleichermaßen will der BAMBERG Tourismus & Kongress Service in den Fokus nehmen. Derzeit erarbeiten die Fachleute von Stadt und Landkreis ein Leitbild, das den Tourismus in der Region am Gemeinwohl ausrichtet und neben ökologischen Kriterien auch soziale Kriterien wie Menschenwürde, Gerechtigkeit und Transparenz beachtet. „Ein Tourismus, der nicht auf die Belange der Umwelt und der Menschen in seinem Umfeld sowie auf die Verträglichkeit für Stadt, Land und Leute achtet, wird auf Dauer keinen Bestand haben“, betont Michael Heger, Tourismusdirektor der Stadt Bamberg.


Die jüngst veröffentlichte Übernachtungsstatistik stärkt den Touristikern in Stadt und Land nun dabei den Rücken. Denn die Tourismusbranche ist, legt man die Zahl der Übernachtungsgäste in der Region zugrunde, wieder hoch erfolgreich. Zusammen erzielten Bamberg und das Bamberger Land im vergangenen Jahr 1.196.495 Übernachtungen und übertrumpfen damit das letzte Vor-Coronajahr 2019 deutlich um fast 57.000 Übernachtungen. „Das ist eine sehr gute Basis, um den Wandel hin zu mehr nachhaltigem Tourismus aus einer starken Position heraus angehen zu können. Der positive Trend unterstreicht die Attraktivität unserer Region und die erfolgreichen Bemühungen aller Beteiligten, die touristische Infrastruktur zeitgemäß weiterzuentwickeln“, so Patricia Leistner, Leiterin der Wirtschaftsförderung im Landkreis.

Mit 389.201 Übernachtungen liegt der Landkreis 3 Prozent über dem Ergebnis von 2022, obwohl das Bamberger Land 2023 den Verlust eines großen Hotels verkraften musste. Die städtischen Übernachtungszahlen stiegen um 11 Prozent auf 807.294.

Der Anteil Reisender aus dem Ausland stieg besonders stark an, um 22 Prozent in der Stadt und um 11 Prozent im Bamberger



**FACHSTELLE FÜR
DEMENTZ UND PFLEGE
Oberfranken**



**Online-Schulung zum Aufbau
demensensibler Gottesdienste
für Haupt- und Ehrenamtliche
der Kirchengemeinden**

Dienstag, 19. März 2024, 15:30 – 17:00 Uhr

Referentinnen:
Ute Hopperdietzel, Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken
Dr. Julia Arnold, Pfarrerin, Beauftragte für Altenheimseelsorge, Referentin für Spiritualität im Gottesdienst-Institut der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern


Zielgruppe:
Haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende in Kirchengemeinden und Interessierte

Programm:

- Einführung zum Krankheitsbild Demenz
- Möglichkeiten der Organisation, Gestaltung und Liturgie zum Aufbau demensensibler Gottesdienste incl. Fallbeispiele
- Geeignete Reaktionen auf das Verhalten von Gottesdienstbesuchenden, die scheinbar an einer Demenz erkrankt sind

**Anmeldung: info@demenz-pflege-oberfranken.de
oder 09281 / 57 500**

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention sowie durch die Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassenverbände in Bayern und durch die Private Pflegepflichtversicherung gefördert.



Land. Insgesamt liegt der Anteil ausländischer Gäste wieder bei 14 %. Stadt und Land gemeinsam betrachtet führen die Niederländer die Statistik mit fast 23.000 Übernachtungen an. In der Stadt sind neben den Niederlanden die USA, Polen und Österreich die stärksten Quellmärkte, im Landkreis teilen sich Bulgarien, Polen und Österreich die Plätze 2-4.

Die Bettenauslastung verbesserte sich im Vergleich zu 2022 noch einmal deutlich: 52,6 % in der Stadt und 35,9 % im Bamberger Land. Die Aufenthaltsdauer lag im Bamberger Land im Schnitt bei 2,2 Nächten, in der Stadt bei 1,9.

Seit 2010 arbeiten Stadt und Landkreis im Rahmen der Tourismuskoooperation Bamberg und das Bamberger Land zusammen an der Vermarktung der Region. „Die Hinwendung zu nachhaltigem Tourismus ist unser großes gemeinsames Zukunftsprojekt. Wir wollen heuer die Leitplanken festlegen, innerhalb derer sich der Tourismus in Zukunft bewegen soll“, so Michael Heger. „Es braucht gesamtgesellschaftlich neue Lösungen für die Herausforderungen der Zukunft, der Tourismus wird dazu seinen Beitrag leisten.“

„Die Förderung eines nachhaltigen Tourismus soll nicht nur die natürliche Schönheit und kulturelle Vielfalt unserer Region bewahren, sondern auch einen positiven Einfluss auf die lokale Gemeinschaft ausüben und langfristig Wertschöpfung generieren. Unsere Gäste reisen bewusster und hinterfragen das Angebot. Auch darauf müssen wir reagieren“, ergänzt Leistner.

Im ersten Halbjahr 2024 wollen die Touristiker von Stadt und Land einen Entwurf des Leitbilds in mehreren Workshops mit der Branche und mit der Bürgerschaft diskutieren.

Nette Familie sucht Haus zum Kauf in Buttenheim.

Ab sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt.

Wir freuen uns über Anrufe oder Hinweise: 01575 8034204

KATHOLISCHE GESAMTKIRCHENGEMEINDE MAIN-ITZ

Geschäftsführer für Kitas gesucht

Für die Leitung der Kita-Verwaltung innerhalb der katholischen Gesamtkirchengemeinde Main-Itz im Landkreis Bamberg wird zum 1. September 2024 ein

Geschäftsführer Kitas (m/w/d)

mit Dienstsitz in Breitengüßbach in Vollzeit (39 Std./Woche) gesucht. Die Stelle ist unbefristet.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage:

www.seelsorgebereich-main-itz.de

JK Kredel Baustoffe

Perfektion in Service

Großes Sortiment

an GASTRO-GRILLKOHLE

Superqualität aus Buchenholz

sowie POOLCHEMIE

von der Fa. Watermann

Große Auswahl an Granitmaterial am Lager

Blumenerde, Pflanzenerde, Rindenmulch, Rasensamen und Rasendünger

Ihr Baustoffhändler in der Region

Am Binsig 6 • 91352 Schlammersdorf

Tel.: 0 95 45 - 3 59 92 44 • Fax: 0 95 45 - 3 59 92 46
post@kredel-baustoffe.de • www.kredel-baustoffe.de

Anzeigenannahme für gewerbliche und private Anzeigen:

CARO Druck & Verlag GmbH

Telefon 09543 40600 • Fax 40601 • e-mail: info@carodruck.com

ehser Frühjahrs Markt



SONNTAG
17.03.2024
10.30-18.00 Uhr

ebs
STADT
EBERMANNSTADT
ZENTRENMANAGEMENT

... mit verkaufsoffenem Sonntag
in der Altstadt



Die Gemeinde Altendorf sucht zum **01.09.2024**

einen Bauhofmitarbeiter,
bevorzugt Elektriker, Heizungsbauer, Sanitärinstallateur (m/w/d)

in Vollzeit (39 Std./wö.), unbefristet.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Pflege und Instandhaltung der gemeindlichen Liegenschaften (z.B. Kindertagesstätten, sonstige gemeindliche Gebäude),
- Bereitschaft zur Übernahme von allgemeinen Aufgaben des Bauhofs (z.B. Pflege der gemeindeeigenen Grünanlagen, Spielplätze, des Friedhofes) sowie Zusatzdiensten (z.B. Winterdienst-Rufbereitschaft-) wird vorausgesetzt.

Wir erwarten:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen Beruf; bevorzugt eine abgeschlossene Ausbildung zum Elektriker, Heizungsbauer, Sanitärinstallateur
- Führerschein der Klassen B, BE, CE, T wünschenswert
- Aufgeschlossenheit für die vielfältigen Aufgaben unseres Bauhofes, vielseitiges technisches sowie handwerkliches Geschick und Interesse; sichere und fundierte Kenntnisse im Umgang mit Maschinen, Werkzeugen usw. sowie die Bereitschaft zur Übernahme von Wochenenddiensten bei gemeindlichen Festivitäten
- Teamfähigkeit, aber auch ein hohes Maß an eigenverantwortlicher und selbstständiger Arbeitsweise, Flexibilität, körperliche Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Engagement und Leistungsbereitschaft
- Verbindliches Auftreten im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern
- Bereitschaft zur Übernahme einer aktiven Mitarbeit in einer der Einsatzabteilungen unserer Freiwilligen Feuerwehren

Wir bieten:

- Ein vielseitiges, interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit geregelten Arbeitszeiten
- Eine unbefristete Stelle bei der Gemeinde Altendorf
- Einen sicheren Arbeitsplatz und ein leistungsgerechtes Entgelt nach dem TVöD
- betriebliche Altersvorsorge
- 30 Tage Urlaubsanspruch, Jahressonderzahlung, Leistungsorientierte Bezahlung
- Die Mitarbeit in einem engagierten und motivierten Team eines modern aufgestellten kommunalen Bauhofes
- Möglichkeit zum Jobradleasing

Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre vollständigen, schriftlichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte, bevorzugt per Mail, an n.saffer@altendorf-gemeinde.de oder per Post an

Gemeinde Altendorf • Personalverwaltung
Jurastr. 1 • 96146 Altendorf

Bei Fragen steht Ihnen gerne Herr Bürgermeister Wagner unter der 09545 4433-11 oder Frau Saffer, Personalamt, unter der 09545-4433-13 zur Verfügung.

Hinweise: Reisekosten anlässlich eines möglichen Vorstellungsgesprächs können nicht übernommen werden. Bewerbungsunterlagen können nach dem Auswahlverfahren nur bei Vorliegen eines ausreichend frankierten Umschlags zurückgesandt werden.

Landratsamt Bamberg

Tag des Gesundheitsamtes am 19. März

Gesundheitsamt Bamberg legt Fokus auf die Gesundheitskompetenz

Der 19. März ist der „Tag des Gesundheitsamtes“, anlässlich des Geburtstags von Johann Peter Frank, des Begründers des Öffentlichen Gesundheitsdienstes. Das diesjährige Motto lautet: „Soziale Ungleichheit und Gesundheit“.

Das Gesundheitsamt in Bamberg nimmt dies zum Anlass, die Bedeutung der Gesundheitskompetenz eines jeden Einzelnen in den Blick zu nehmen. Gesundheitskompetenz, das beschreibt die Fähigkeit, Gesundheitsinformationen zu finden, zu verstehen, zu bewerten und für die eigenen gesundheitsbezogenen Entscheidungen anzuwenden. Eine solche Kompetenz ist wichtig für ein eigenes gesundes Verhalten, sich in unserem Gesundheitssystem zurechtzufinden und sich mit Vertreterinnen und Vertretern aus Gesundheitsberufen angemessen verständigen zu können.

Gesundheitskompetenz in der Bevölkerung

Neben den individuellen Lese- und Schreibfähigkeiten, ist das Ausmaß von Gesundheitskompetenz in der Bevölkerung aber auch wesentlich von der Qualität und der Verfügbarkeit von bereitgestellten Informationen abhängig. War es früher ein Problem, an Informationen zu kommen, so ist es mit der zunehmenden Digitalisierung nun die Vielfalt und Unübersichtlichkeit an

Informationen, die zu Unsicherheit und Verwirrung führen. Leider ist es mit der Gesundheitskompetenz in Deutschland nicht so gut bestellt. In einer Studie aus dem Jahr 2020 (HLS-GER 2) gaben annähernd 59 % der Befragten an, dass sie ihre Gesundheitskompetenz nur als eingeschränkt oder unzureichend wahrnehmen. Damit haben über die Hälfte der Menschen in Deutschland Schwierigkeiten, medizinische Informationen zu verstehen und richtig anzuwenden.

Ein wesentlicher Grund für den Anstieg liegt darin, dass Falsch- und Fehlinformationen zu Gesundheitsthemen zugenommen haben. Einschränkende Bedingungen, die zu einer geringeren Gesundheitskompetenz führen, sind neben dem Alter vor allem ein niedriger Bildungs- und Sozialstatus. So trifft dies auf etwa 70 % der Personen zu, die über eine geringe Gesundheitskompetenz verfügen. Gerade das Finden von Informationen im Internet und die Prüfung der Zuverlässigkeit dieser Informationen bereitet vielen Menschen große Probleme. Mehr als 3/4 der Bevölkerung hat Schwierigkeiten, digitale Gesundheitsinformationen zu finden und angemessen mit ihnen umzugehen.

Im europäischen Vergleich liegt Deutschland innerhalb der europäischen Union unter dem EU-Durchschnitt. Eine geringe Gesundheitskompetenz bleibt aber für die Betroffenen wie auch für die Gesellschaft nicht ohne Folgen. Eine geringe Gesundheitskompetenz reduziert die Teilnahme an gesundheitsförderlichen Aktivitäten und fördert riskantere Lebensweisen, z. B. Rauchen und schlechtere Ernährungs- und Bewegungsgewohnheiten. Häufigere Arztkontakte, Klinikaufenthalte und eine ins-

PFLEGE ZU HAUSE

NUTZEN SIE BEREITS ALLE ZUSCHÜSSE?



Entlastung & Auszeiten für pflegende Angehörige

- ✓ **1.500 € Entlastungsbetrag pro Jahr**
z.B. für Seniorenbetreuung oder Haushaltshilfen
- ✓ **Kostenlose Pflegeberatung**
alle 3 bzw. 6 Monate verpflichtend
- ✓ **1.774 € Kurzzeitpflege jährlich**
z.B. für Ersatzpflege im Pflegeheim
- ✓ **1.612 € Verhinderungspflege**
inkl. Aufstockung ein Jahresbudget von 2.418 €
- ✓ **Pflegeunterstützungsgeld**
Pro Kalenderjahr Anspruch auf bis zu 10 Arbeitstage je pflegebedürftige Person

PFLEGEGRAD	PFLEGEGELD	PFLEGESACHLEISTUNG
2	332 €	761 €
3	573 €	1.432 €
4	765 €	1.778 €
5	947 €	2.200 €

Kostenlos mit Pflegegrad

- ✓ **4.000 € Zuschuss für Treppenlifte, Badumbau & mehr**
- ✓ **Gratis Pflegehilfsmittel: Mundschutze, Desinfektionsmittel & mehr**
- ✓ **Hilfsmittel: Elektromobil, Pflegebett & mehr**
- ✓ **Hausnotruf: Basis-Modell kostenlos**

Kostenlose Beratung: 06131 / 49 32 023
Mehr Informationen: www.pflegehilfe.org



gesamt höhere Krankheitsrate wirken sich auch auf die gesellschaftlichen Gesamtkosten aus.

Förderung der Gesundheitskompetenz notwendig

Es gibt also gute Gründe, die Gesundheitskompetenz in der Bevölkerung frühzeitig und nachhaltig zu fördern. Dabei geht es nicht nur darum, das Gesundheitsverhalten der Bevölkerung generell zu verbessern, sondern auch um eine bessere Teilhabe an einem hoch entwickelten Gesundheitssystem. Angesichts der Bevölkerungsgruppen mit einer besonders niedrigen Gesundheitskompetenz, ist die Förderung auch ein Beitrag zur gesundheitlichen Chancengleichheit. Der Nationale Aktionsplan Gesundheitskompetenz betont als erstes Ziel, die Gesundheitskompetenz so früh wie möglich im Lebenslauf zu beginnen. Das Gesundheitsamt Bamberg hat sich diesem Ziel verschrieben und unterstützt innovative Projekte in der Gesundheitsförderung.

Eines dieser Projekte ist „Blue Marble Health“, welches sich an Schülerinnen und Schüler ab der 8. Jahrgangsstufe richtet. Mittels einer 4-teiligen Unterrichtsreihe lernen Kinder ein Bewusstsein für einen gesunden, klima- und umweltschonenden Lebensstil. Herzstück von „Blue Marble Health“ ist eine interaktive Begleit-App mit Erklärvideos, Konsum- und Verhaltenstipps, Tages- und Wochenaufgaben für den Alltag sowie Rezeptvorschlägen. Umfangreich ausgearbeitete Unterrichtsmaterialien bieten die Möglichkeit, die Themen „Nachhaltigkeit“ und „Gesundheit“ mit wenig Aufwand im Unterricht umzusetzen. Die Teilnahme am Projekt ist für Schulen kostenfrei.

Interessierte Schulen können sich gerne an das Gesundheitsamt wenden unter gesundheitsamt@ira-ba.bayern.de.

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken

„Musik liegt in der Luft“ – Schulung für Musikanbietende

Musikalische Teilhabeangebote organisieren und gekonnt durchführen

Eine Online-Schulung zum Aufbau demenzsensibler Musikangebote findet statt am **Mittwoch, 10. April** von 17 bis 18.30 Uhr. Die Teilnehmenden erfahren Grundlagen zum Krankheitsbild Demenz und zum Umgang mit Betroffenen sowie praxisnahe Informationen zum Durchführen und zur Organisation von Musikveranstaltungen, die für Menschen mit Demenz geeignet sind. Ein Beispiel aus der Praxis wird Herbert Bauer präsentieren, seines Zeichens Teil des „Duo Sehnsucht“ aus Bayreuth, das im letzten Jahr bei einem Konzert für Menschen mit und ohne Demenz in Bischofsgrün gekonnt viele Gäste zum Mitmachen animierte.

Im Nachgang besteht die Möglichkeit einer individuellen Beratung zum Auf- und Ausbau demenzsensibler, musikalischer Veranstaltungen durch Ute Hopperdietzel und Kerstin Hofmann von der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken Interessierte Musizierende erhalten den kostenfreien Wegweiser „Musik liegt in der Luft“ zum Nachlesen.

Das Projekt „Musik liegt in der Luft“ der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken geht erfolgreich in die dritte Runde und

möchte im Jahr 2024 noch mehr demenzsensible Musikangebote auf den Weg bringen, um die Teilhabe erkrankter Menschen und deren Angehöriger zu stärken. Ein gewünschtes Ziel, aber kein Muss ist es, die Schulungsteilnehmenden zu befähigen, im Rahmen der Bayerischen Demenzwoche vom 20. bis 29. September musikalische Teilhabeangebote in Oberfranken umzusetzen.

Bei Interesse an Schulung, Wegweiser oder Umsetzung von musikalischen Teilhabeangeboten wird um Kontaktaufnahme unter info@demenz-pflege-oberfranken.de oder 09281 57500 gebeten.

VHS Bamberg-Land

Klimawandel vor der Haustür! Was kann ich tun?

Start des „klimafit“-Kurses: Aktiv für den Klimaschutz im Landkreis Bamberg

Rund um den Globus fordern Menschen ein entschlossenes Handeln für mehr Klimaschutz. Bereits jetzt greift der Klimawandel unübersehbar in unseren Alltag ein. Das stellt uns als Privatpersonen, aber auch unsere Kommunen vor neue Herausforderungen. Denn die aktuellen Extremwetterereignisse zeigen deutlich: Es verändert sich etwas und es muss gehandelt werden!

Klimaschutz und Klimaanpassung sind zentrale Aufgaben der Kommunen. Um diese wahrnehmen zu können, braucht die Kommune Bürgerinnen und Bürger, die sich gemeinschaftlich engagieren, mit den Hintergründen vertraut machen und wissen, wie sie in ihrem persönlichen Umfeld aktiv dem Klimawandel begegnen können.

Hier setzt klimafit an: An sechs interaktiven Kursabenden werden Sie mit den wissenschaftlichen Grundlagen zum Thema Klimawandel und -schutz vertraut gemacht. Der Fokus liegt auf Veränderungen, die der Klimawandel global, in Deutschland und in Ihrer Region herbeiführt und vermittelt Wissens- und Handlungskompetenz zum Klimawandel vor der Haustür. Darüber hinaus gibt der Kurs Anregungen zum gemeinsamen Handeln im Klimaschutz, begleitet Sie bei konkreten CO₂-Einsparungen und bietet die Gelegenheit, sich mit Gleichgesinnten und relevanten Akteur:innen in der Kommune zu vernetzen. Dazu wird im Kurs nicht nur das lokale Klimaschutzmanagement eingebunden, sondern auch Initiativen und Expert:innen aus der Region zum direkten Austausch mit Ihnen eingeladen.

Der WWF Deutschland und der Helmholtz-Forschungsverbund Regionale Klimaänderungen und Mensch (REKLIM) haben diesen Kurs entwickelt. Gefördert wird das Projekt vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative.

Die erfolgreiche Teilnahme wird am Ende des Kurses mit einem Zertifikat ausgezeichnet.

Referentinnen: Christina Kölking, Geoökologin und Tamara Moll, Leiterin Klimaschutz Landkreis Bamberg

Kursdaten:

Start am Dienstag, 9. April, 18 bis 21 Uhr
6 Abende – Gebühr 10,00 Euro – Kurs-Nr: 412GS01

Weitere Infos und Anmeldung unter:
<https://www.vhs-bamberg-land.de/p/488-C-6730236>

Die Gemeinde Altendorf sucht für ihre NEU eröffnende
Kindertagesstätte Haidwiesen



zum 01.09.2024

pädagogisches Personal (m/w/d)

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Erzieher/-in, Kinderpfleger/-in, pädagogische Fachkraft oder ein vergleichbarer Abschluss
- Offenheit, Konfliktfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Zuverlässigkeit
- Fähigkeit zu eigenverantwortlichem Arbeiten
- Begeisterung für das „Mehrgenerationen“-Konzept

Wir bieten:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in einer NEUEN Kindertagesstätte in einem Mehrgenerationenhaus (Kita und Tagespflege) mit einem neuen Team
- Familiäres Arbeiten in einer 3-gruppigen Einrichtung
- Attraktive Bezahlung nach dem TVöD sowie betriebliche Altersvorsorge
- Möglichkeit zum Jobradleasing

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens **31.03.2024** per Mail an n.saffer@altendorf-gemeinde.de.

Bei Fragen steht Ihnen gerne aus der Verwaltung Frau Nina Saffer (09545 44 33 13) zur Verfügung.

Schwerbehinderte und schwerbehinderten Menschen gleichgestellte Bewerber werden im Rahmen des gesetzlich Zulässigen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bauernmuseum Bamberger Land**Keine Langeweile in den Osterferien****Das Ferienprogramm des Bauernmuseums Bamberger Land**

Das Bauernmuseum Bamberger Land bietet auch in diesem Jahr ein vielfältiges Ferienprogramm in den Osterferien an. Veranstaltungsort für alle Kurse ist der Seminarraum des Bauernmuseums (Zugang über den Garteneingang am Parkplatz hinter dem Fischerhof). Die Anmeldung ist online (<https://bauernmuseum-freundsdorf.de/de/museumspaedagogik/ferienprogramm>), per Mail an bauernmuseum@lra-ba.bayern.de oder telefonisch unter 0951 859650 möglich.

Ostereier gestalten für Kinder (auch mit Begleitperson)**Dienstag, 26. März von 10.30 bis 13.00 Uhr bzw.****Dienstag, 26. März von 14.30 bis 17.00 Uhr**

Seit Jahrhunderten färbt und verziert man Ostereier. Eine ganz besondere Methode ist die Wachsreservetechnik. Dazu werden, bevor man die Eier färbt, Ornamente aus flüssigem Wachs aufgebracht. Mit etwas Geschick und Phantasie entstehen durch mehrfaches Verzieren und Färben nach dem Entfernen des aufgetragenen Wachses wunderschöne bunte Muster.

Bitte mitbringen: 3 bis 4 Eier (gekocht oder ausgeblasen), Eierkarton/ bzw. Eierschachtel, Getränk, evtl. kleine Brotzeit

Kosten: 12 Euro p. P. inklusive Material

Alter: 8 bis 14 Jahre, bzw. ab 6 Jahre mit Begleitperson, min. 6 Teilnehmende

Seifenwerkstatt zu Ostern**Mittwoch, 27. März von 10.00 bis 12.30 Uhr**

Seife ist zum Waschen da! Aber sie soll nicht nur reinigen, sondern auch angenehm duften und die Haut pflegen. Bei dieser Aktion stellen wir aus Seifenflocken, Duftölen und Blüten verschiedene Seifen her, die ganz sicher ein Hingucker in jedem Badezimmer sind und richtig Lust aufs Händewaschen machen. Bitte mitbringen: Dose zum Verpacken der Seife, evtl. Brotzeit und Getränk

Kosten: 12 Euro p. P. inklusive Material

Alter: 6 bis 12 Jahre, 12 Teilnehmende

Gebäckene Leckereien und Geschichten zu Ostern**Donnerstag, 28. März von 9.30 bis 12.30 Uhr**

Gebäck in Gestalt von Osterhasen, Kränzen oder Osterlämmern: Überall gab es Ostergebäck in verschiedenen traditionellen Formen. Auch im Bauernmuseum pflegen wir diesen Brauch und backen am Gründonnerstag. Viel Spaß machen dabei die Teigzubereitung wie auch das Verzieren. Und dazu gibt es Geschichten rund um das Osterfest.

Bitte mitbringen: Getränk, evtl. Brotzeit, Stoffbeutel, Schürze

Kosten: 13 Euro p.P. inklusive Material

Alter: 6 bis 12 Jahre, jeweils min. 6 und max. 12 Teilnehmende

Frühlingserwachen – ein kreativer Vormittag**Mittwoch, 3. April von 9.30 bis 12.00 Uhr**

Frühlingszeit ist Bastelzeit! Mit unterschiedlichen Werkstoffen und Materialien gestalten wir individuelle und wunderschöne Frühlingsdekorationen.

Bitte mitbringen: Getränk, evtl. Brotzeit, Malkittel

Kosten: 12 Euro p. P. inklusive Material

Alter: 6 bis 12 Jahre, max. 12 Teilnehmende

Upcycling aus der Gelben Tonne**Donnerstag, 4. April von 10.00 bis 13.00 Uhr**

Bevor ihr eure Tetrapacks, Milch- und Saftkartons in die Gelbe Tonne werft, hebt sie auf! Wir basteln daraus schöne, kleine Geldbörsen, Täschchen und Stiftehalter.

Bitte mitbringen: Getränk, evtl. Brotzeit, Malkittel, mind. 4 gut ausgespülte und getrocknete Tetrapacks (am besten quadratisch), Geodreieck

Kosten: 11 Euro p. P. inklusive Material

Alter: 8 bis 12 Jahre, max. 12 Teilnehmende

Landratsamt Bamberg**Öko-Modellregion Bamberger Land****Landwirtschaftliche Böden****zukunftsicher bewirtschaften****Die Öko-Modellregionen Bamberger Land und Obermain-Jura beschäftigen sich im Rahmen einer Fachveranstaltung mit dieser Thematik.**

Landwirte unserer Region stehen angesichts zunehmender Trockenheit im Sommer und die sich wandelnden Bedingungen des Klimawandels vor neuen Herausforderungen. Insbesondere die Frage nach der Erhaltung und Verbesserung landwirtschaftlicher Böden rückt dabei in den Fokus. Kann reduzierte Bodenbearbeitung dazu beitragen, Humus aufzubauen und Kohlenstoff zu binden? Wie steht es um die Bodenfeuchte und welche Kulturen sind unter den veränderten Bedingungen geeignet?

Diese drängenden Fragen diskutierten konventionell und ökologisch wirtschaftende Landwirte der Region bei einer Fachveranstaltung mit dem Thema „Minimalbodenbearbeitung in Landwirtschaft und Gartenbau“ der Öko-Modellregionen Bamberger Land und Obermain-Jura. Unter der Leitung von Referent Stefan Veeh von der Naturland-Fachberatung wurden am 7. Februar 2024 in Zapfendorf Erfahrungen ausgetauscht und Lösungsansätze erörtert.

"Kein Bodenbearbeitungsgerät kann Humus aufbauen", betonte Stefan Veeh gegenüber den 25 teilnehmenden Landwirten und unterstrich damit die Bedeutung eines dauerhaft begrünten Bodens. Der Anbau von Zwischenfruchtkulturen wurde als Möglichkeit hervorgehoben, dieses Ziel zu erreichen, wobei die Herausforderung darin besteht, diesen Anbau den veränderten Bedingungen des Klimawandels und der zunehmenden Frühjahrstrockenheit anzupassen.

Die Landwirte zeigten großes Interesse an den fachlichen Diskussionen und den Erkenntnissen aus langjährigen Praxisversuchen. Stefan Veeh betonte: „Eine Veränderung des Bodenbearbeitungssystems benötigt viele Jahre, um bleibende Wirkungen zu erzielen.“ Es wurde deutlich, dass der Aufbau ertragsfähigen Bodens und die Mehrung von Humus eine Generationenaufgabe sind, die kontinuierlich im Blick behalten werden muss.

Der Einsatz von Geräten zur flachen Bodenbearbeitung muss spezifisch je Betrieb betrachtet werden, da Bodeneigenschaften, Wetterbedingungen, Fruchtfolgen und Unkrautdruck vielfältig sind.

Bestätigende Zitate aus dem Teilnehmerkreis verdeutlichen, wie sehr sich die Landwirte um ihre Böden kümmern und sich zukunftsfähig aufstellen. „Wenn ich meine Flächen im Frühjahr flach bearbeite, merke ich, dass die Böden im Sommer mehr Wasser halten“, äußerte ein Teilnehmer abschließend.

Landratsamt Bamberg

Bayerischer Engagiert-Preis 2024

Im Landkreis Bamberg engagiert sich jeder dritte Bürger ehrenamtlich, also rund 50.000 Frauen und Männer – viele von ihnen in Feuerwehren und freiwilligen Hilfsorganisationen oder in Bereichen der Integration, der Verkehrs- und Schulwegsicherheit bis hin zum Sport.

Der Fachbereich Kultur und Sport am Landratsamt Bamberg sowie die Ehrenamtsbeauftragte des Landkreises Bamberg machen daher jetzt auf eine Auszeichnung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration aufmerksam: den Bayerischen Engagiert-Preis.

Auch 2024 verleiht das Bayerische Innenministerium diesen Preis an Einzelpersonen oder Teams, die sich für anderen einsetzen. Zudem können sich engagierte Jugendliche bewerben, die sich speziell gegen Antisemitismus und Rassismus bzw. für die Demokratie einsetzen und so zum friedlichen und sicheren Zusammenleben und zum Zusammenhalt im Freistaat beitragen.

Bis 10. April 2024 bewerben!

Sie fühlen sich angesprochen oder kennen jemanden, der im Bereich des Bayerischen Innenministeriums ehrenamtlich engagiert ist? Dann bewerben Sie sich jetzt bis zum 10. April 2024. Eine kurze und aussagekräftige Darstellung des Engagements (gerne auch per Video) zusammen mit dem ausgefüllten Bewerbungsbogen genügt.

Den Bewerbungsbogen sowie alle weiteren Informationen zum Bayerischer Engagiert-Preis 2024 gibt es auf der Website des Bayerischen Innenministerium www.wirfuerandere.bayern.de

Die Preisverleihung findet am Samstag, 13. Juli 2024, in der BMW-Welt München statt. Der Preis wird in den Kategorien Ausdauer, Feuer & Flamme, Mut, Herz und Sonderpreis Staatsminister verliehen.

Flussparadies Franken e. V. / NETZWERK MAIN

Vorfrühling an der Regnitz

Wochenende für Wanderung und Ausstellungsbesuch nutzen

Eine Wanderung in den Vorfrühling bietet eine Etappe auf dem Sieben-Flüsse-Wanderweg durch Bamberg. Von der Villa Remeis (Bushaltestelle Linie 910) führt der durchgehend markierte Weg zuerst durch den Ottobrunnen. Über eine Seitenpforte gelangt man dann in die Terrassengärten des ehemaligen Klosters St. Michael. Im Vorfrühling überzieht dort ein zarter, gelber Blütenschleier die knorrig gewachsenen Kornelkirschen. Unterhalb der Neuen Residenz geht es dann durch die Bamberger Altstadt zur Regnitz.

Die Gemeinde Altendorf sucht für ihre NEU eröffnende

Kindertagesstätte Haidwiesen



zum 01.09.2024

eine Reinigungskraft

(m/w/d)

in Teilzeit oder auf Mini-Job Basis

Wir erwarten:

- Selbständige und sorgfältige Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zur Arbeit in den Nachmittags-/Vorabendstunden

Wir bieten:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in einer NEUEN Kindertagesstätte in einem Mehrgenerationenhaus (Kita und Tagespflege)
- Einen sicheren Arbeitsplatz und ein leistungsgerechtes Entgelt nach dem TVöD
- Betriebliche Altersvorsorge
- Familiäres Arbeiten in einer 3-gruppigen Einrichtung

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens **31.03.2024**, bevorzugt per Mail, an n.saffer@altendorf-gemeinde.de.

Bei Fragen steht Ihnen gerne aus der Verwaltung Frau Nina Saffer (09545 44 33 13) zur Verfügung.

Schwerbehinderte und schwerbehinderten Menschen gleichgestellte Bewerber werden im Rahmen des gesetzlich Zulässigen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Am Wochenende lohnt sich der kurze Aufstieg zum Domplatz besonders. Denn hinter der mit den Steinreliefs von Regnitz und Main geschmückten Pforte der Alten Hofhaltung liegt das Historische Museum Bamberg. Dort ist nur noch bis 7. April 2024 die Ausstellung „Lebensader Regnitz“ zu sehen. Letzte Chance, um die großen Schiffsmodelle, das detaillierte Stadtreief, das imposante Modell der Kettenbrücke oder die Bamberger Hochwassermarken zu sehen. Auf einer begehbaren Bodenkarte lässt sich der gesamte Verlauf des historischen Ludwigkanal nachgehen. Und bei einem Quiz lernt man spielerisch die Tiere und Pflanzen der Flusslandschaft kennen. Im Februar und März ist das Museum Freitag, Samstag und Sonntag jeweils von 10 bis 17 Uhr geöffnet und es gelten ermäßigte Eintrittspreise.

An der Regnitz entlang führt der Sieben-Flüsse-Wanderweg weiter über die Geyerswörthinsel an der Schleuse 100 und der Walkmühle vorbei in den Bamberger Hain. Dort blühen in zeitlicher Abfolge ganze Teppiche von Schneeglöckchen, Winterlingen und Krokusse unter den Bäumen. Die Wegstrecke von der Villa Remeis bis zur Buger Spitze ist etwa 6 Kilometer lang. Von dort fährt die Buslinie 918 (Haltestelle Bamberg Rodelbahn) zurück ins Stadtzentrum.

Wer Lust auf eine längere Tour hat, kann von Bug auf dem Sieben-Flüsse-Wanderweg durch den Bruderwald über das Aurachtal weiter bis Pettstadt wandern. Diese 12 Kilometer lange Tour ist später im Frühjahr, wenn die Buschwindröschen in den zartgrünen Buchenwäldern blühen, besonders schön. Für den Wald-erlebnispfad „Erlebe Bruder Wald“ sollte man extra Zeit einplanen. Von Pettstadt fährt die Linie 918 täglich außer sonntags zurück nach Bamberg.

Weitere Informationen:

www.sieben-fluesse-wanderweg.de und www.lebensader-regnitz.de



UNSERE ANGEBOTE IM MÄRZ 2024

GÜLTIG VON 01.03. BIS 31.03.2024

APOTHEKE AM RATHAUS

... da bin ich gut beraten!

Wolfram Wicht e.K.

Pickelsgasse 1 | 96114 Hirschaid

tel 0 95 43/ 850 670 | info@apoamrathaus.de

www.apoamrathaus.de

Alle Angebote nicht kombinierbar mit anderen Aktionsvorteilen. Solange Vorrat reicht. Irrtum und alle Rechte vorbehalten. 1) Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. 2) Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben!

Ibuprofen Heumann Schmerztabletten 400 mg Filmtabletten^{1) 2)}
 Sie sparen **50%**
 Statt 11,84 €*
5,95 €
 50 Stück

Dolomir[®] für Kinder Ibuprofensaft 40 mg/ml^{1) 2)}
 Sie sparen **35%**
 Statt 7,57 €*
4,95 €
 100 ml

11 = 69,50

Voltaren Schmerzgel forte 23,2 mg/g Gel¹⁾
 Sie sparen **37%**
 Statt 21,98 €*
13,95 €
 100 g 1 kg = 139,50

Grippostad[®] C Hartkapseln - Reimport¹⁾
 Sie sparen **38%**
 Statt 15,97 €*
9,95 €
 24 Stück

Abbildung ähnlich

GeloMyrtol[®] forte magensaftresistente Weichkapseln¹⁾
 Sie sparen **41%**
 Statt 14,30 €*
8,50 €
 20 Stück

Dolo-Dobendan[®] 1,4 mg/10 mg Lutschtabletten¹⁾
 Sie sparen **34%**
 Statt 14,98 €*
9,95 €
 36 Stück

Aspecton[®] Hustentropfen¹⁾
 Sie sparen **30%**
 Statt 9,94 €*
6,95 €
 30 ml

Silomat[®] DMP gegen Reizhusten Lutschpastillen¹⁾
 Sie sparen **38%**
 Statt 11,15 €*
6,95 €
 20 Stück

11 = 231,67

Canephron Uno[®] Tabletten
 Sie sparen **31%**
 Statt 23,91 €*
16,50 €
 30 Stück

Faktu[®] lind 62,5 mg/1 g Hämorrhoidensalbe¹⁾
 Sie sparen **36%**
 Statt 12,45 €*
7,95 €
 25 g 1 kg = 318,00

Livocab[®] direkt Kombi¹⁾
 Sie sparen **41%**
 Statt 20,36 €*
11,95 €
 1 Stück

Allegra[®] Allergietabletten 20 mg Tabletten¹⁾
 Sie sparen **50%**
 Statt 11,97 €*
5,99 €
 20 Stück

Cetirizin Hexal[®] bei Allergien 10 mg Filmtabletten¹⁾
 Sie sparen **63%**
 Statt 9,50 €*
3,50 €
 20 Stück

Lorano[®] akut 10 mg Tabletten¹⁾
 Sie sparen **62%**
 Statt 10,42 €*
3,95 €
 20 Stück

Pollival[®] 0,5 mg/ml Augentropfen¹⁾
 Sie sparen **33%**
 Statt 14,95 €*
9,95 €
 10 ml

Pollival[®] 1 mg/ml Nasenspray¹⁾
 Sie sparen **35%**
 Statt 9,97 €*
6,50 €
 10 ml

11 = 995,00 11 = 650,00

Zovirax[®] Duo 50 mg/g / 10 mg/g Creme¹⁾
 Sie sparen **36%**
 Statt 13,97 €*
8,95 €
 2 g 1 kg = 4475,00

Einfach und sicher vorbestellen.
Mit WhatsApp!
 Auch mit dem E-Rezept möglich!
09543 / 850670
 100% DSGVO konform

- ✓ QR-Code scannen oder Telefonnummer abspeichern
- ✓ E-Rezept Token fotografieren oder Bestellung als Text eintippen
- ✓ Per WhatsApp an unsere Festnetznummer senden
- ✓ Ihre Bestellung wird zur Abholung vorbereitet oder auf Wunsch geliefert!

* UVP oder AVP (Preis, der für den Fall der Abgabe zu Lasten der gesetzlichen Krankenkasse (KK) vom pharmazeut. Unternehmer zum Zwecke der Abrechnung der Apotheken mit den Krankenkassen gegenüber der Informationsstelle für Arzneispezialitäten GmbH (IPA) angegebene einheitliche Produkt-/Abgabepreis im Sinne des § 78 Abs. 3 S. 1, 2, HS AMG, der von der KK im Ausnahmefall der Erstattung abzüglich 5% an die Apotheke ausbezahlt wird). Alle Preise sind Abholpreise in Euro inkl. gesetzlicher MwSt.

Andrea Zieger
 zertifizierte Mentaltrainerin
 Personal Coach
 Dickenau 3, 96155 Buttenheim
 andrea.zieger@gmx.net
 0173/7558822

Entdecke dein Potenzial
 Gruppentraining • Einzelcoaching • Hypnose-Coaching
www.azieger-mentaltraining.de

FLIESEN SCHUMANN
 Fliesen · Platten · Mosaik
 Naturstein · Sanierungen
 Handel & Verlegung

Schumann Alexander
 Schulstraße 11 · 96155 Buttenheim · Telefon 09545 3598979
 Mobil 0151 70036806
 FliesenSchumann@Hotmail.com